

GPG  
'Floralia' Baumschule  
Groß Gaglow

**Werter Kunde!** Nach 25jähriger genossenschaftlicher Arbeit freuen wir uns, Ihnen erstmalig einen Katalog über ein umfangreiches Sortiment an Baumschulerzeugnissen anbieten zu können.

Dieser Katalog soll Ihnen bei der Auswahl der Pflanzen helfen, die richtige Wahl zu treffen, um somit viele Gartenwünsche Wirklichkeit werden zu lassen.



Dieser Katalog wurde mit freundlicher Unterstützung der GPG Baumschulen „3. Forstkonzferenz“ 7901 Zeischa herausgegeben.

**GPG „Floralia“ Baumschulen**

der Gärtnerischen  
Produktionsgenossenschaft  
„Floralia“  
7501 Groß Gaglow  
Telefon: Cottbus 522002  
Betriebsnummer: 91377018  
Bankkonto: BLN Cottbus 2739-11-213

Mitglied der Kooperation Sächsische Baumschulen  
Mitglied der Erzeugnisgruppe Baumschulen der DDR

Anzuchten von Ziergehölzen, Laubbäumen, Heckenpflanzen,  
immergrünen Gehölzen und Rosen.  
Jungpflanzen und Anzucht aus Stecklingen.

Verkaufszeiten:

Frühjahrsverkauf: Mitte März bis Mitte April

Herbstverkauf: Mitte September bis Ende November

Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Unsere Baumschule ist mit dem Bus Linie G  
und der Straßenbahn Linie 2 ab Cottbus zu erreichen.



Inhaltsverzeichnis

Nadelgehölze

Containerpflanzen

Laubgehölze

Schling- und Kletterpflanzen

Rosen

Obstgehölze

Notizen



◀ **Chamaecyparis laws.**  
**'Alumii'**

**Nadelgehölze**

**Abies — Tanne**

— **concolor — Coloradotanne**

Schnellwüchsig, kerzengrader Wuchs mit pyramidalen Krone, bis 40 m hoch, eine der wenigen industriefesten Tannen mit schöner bläulichgrüner Benadelung.

Höhe/ Breite cm	Stück M
40— 60	6,00
60— 80	7,50
80—100	9,50
100—125	12,50

— **nordmanniana — Nordmannstanne**

Eine Tanne mit glänzend dunkelgrüner Färbung der Nadeln, sehr dekorativ, wird bis 25 m hoch.

Höhe/ Breite cm	Stück M
40— 60	6,00
60— 80	7,50
80—100	9,50
100—125	12,50

— **veitchii — Veitchs-Tanne**

Bis 20 m hoch werdender Solitärbaum, mit dichten, oberseits glänzendgrünen Nadeln. Verhältnismäßig anspruchslos.

Höhe/ Breite cm	Stück M
40— 60	6,00
60— 80	7,50
80—100	9,50
100—125	12,50

**Chamaecyparis — Scheinzypresse**

— **lawsoniana 'Alumii'**

Schmale wertvolle Säulenform mit stahlblauem Jahresaustrieb.

Höhe/ Breite cm	Stück M
40— 60	6,00
60— 80	7,50
80—100	9,50

— **nootkatensis 'Pendula'**

Ein sehr dekoratives Nadelgehölz mit herabhängenden, dunkelgrünen Seitenzweigen. Winterhart und rauchfest.

Höhe/ Breite cm	Stück M
60— 80	9,50
80—100	12,50

— **obtusa 'Nana Gracilis'**

Zwergzypresse mit grüner, fächerartiger Bezweigung; ganz langsam wachsend.

Höhe/ Breite cm	Stück M
20— 25	8,50
25— 30	10,50

— **pisifera plumosa**

Eine winterharte, bis 10 m hoch und kegelförmig wachsende Konifere mit zierlich gekräuselten Zweigen und dunkelgrünen Nadeln.

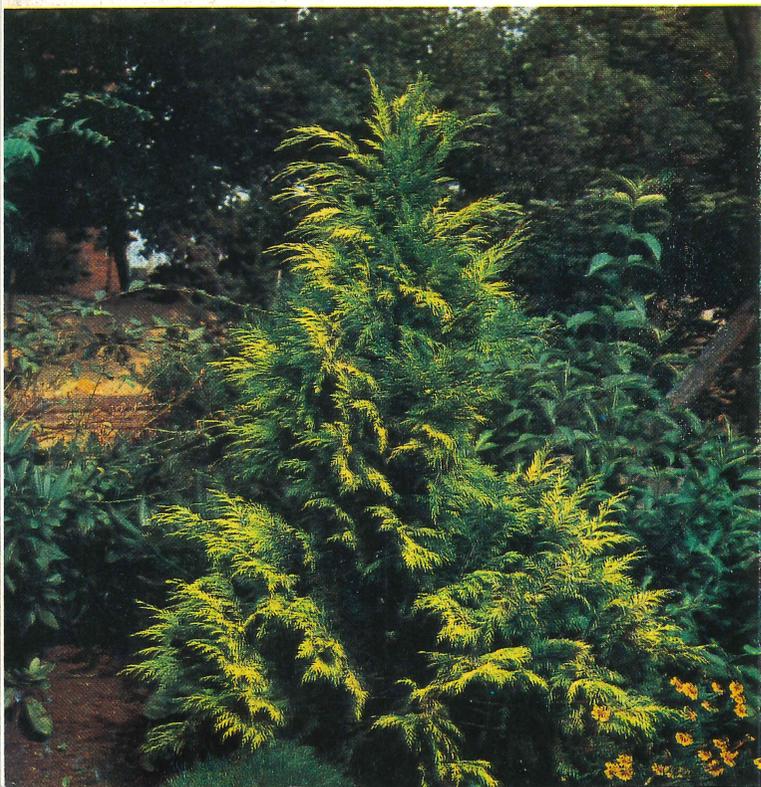
Höhe/ Breite cm	Stück M
40— 60	2,50
60— 80	3,50
80—100	4,50

	Höhe/ Breite cm	Stück M
— <b>pisifera plumosa aurea</b> Sehr schöne, goldgelbe gefärbte Form. Kann bis 10 m hoch werden.	40— 60 60— 80 80—100	3,50 4,50 6,00
— <b>pisifera squarrosa</b> Ein breit pyramidal wachsender Baum, bis 10 m hoch mit silbergrauer, längerer Benadelung.	40— 60 60— 80 80—100	3,50 4,50 6,00
— <b>lawsoniana 'Stewartii'</b> Raschwüchsiger, hoher Kegel mit gelb- grünen bis goldgelben Zweigen. Geringe Verfärbung im Winter.	40— 60 60— 80 80—100	6,00 7,50 9,50
<b>Juniperus — Wacholder</b>		
— <b>chinensis 'Hetzii'</b> Breitwachsender Wacholder, etwa 2 m hoch werdend, mit schräg aufwärts stehender, blaugrün gefärbter Bezweigung. Ein sehr robustes, schnellwachsendes Nadelgehölz, das sich für die Garten- gestaltung gut eignet.	40— 60 60— 80 80—100	6,50 8,50 12,50
— <b>chinensis 'Pfitzeriana'</b> Ein Gehölz von breit pyramidalem Wuchs, kann 4 m hoch und auch breit werden, Frosthart und industriebeständig.	40— 60 60— 80 80—100	6,00 7,50 10,50
— <b>chinensis 'Pfitzeriana Aurea'</b> Schöne Varietät mit goldgelb gefärbten Zweigspitzen.	40— 60 60— 80 80—100	6,50 8,50 12,50
— <b>communis 'Stricta' — Irischer Säulenwacholder</b> Ein Wacholder mit sehr schöner, silber- blaugrüner Farbe und säulenförmigem, sehr dichtem Wuchs. Geeignet für Grab- bepflanzungen, Heidegarten und als Solitärpflanze.	40— 60 60— 80 80—100 100—125	4,50 6,00 7,50 9,50

— <b>horizontalis 'Douglasii' — Kriechwacholder</b> Bleibt ganz niedrig und breitet sich weit aus. Nadeln im Sommer stahlblau, färben sich im Winter hellpurpurrot. Sehr geeignet für Steingärten und als Bodendecker.	15— 20 20— 25 25— 30	5,00 6,50 8,50
— <b>horizontalis glauca</b> Kriechender, dichte Matten bildender Wacholder mit schuppenförmigen blauen Nadeln. Gut geeignet als Bodendecker. Einer der schönsten blauen Kriechwacholder.	15— 20 20— 25 25— 30	5,00 6,50 8,50
— <b>horizontalis 'Plumosa'</b> Niederliegend, mattenbildend bis 2,50 m breit werdend. Durch die dichte fedrige Bezweigung und die graugrünen Nadeln sehr dekorativ. Im Herbst färben sich die Nadeln purpurrot. Geeignet für Stein- gärten und als Bodendecker.	20— 30 30— 40 40— 50	5,00 6,50 8,50
— <b>sabina 'Mas' — Sadebaum (männliche Form)</b> Ausgebreiteter Wuchs mit blaugrauer, unterseits grüner Benadelung.	40— 60 60— 80 80—100	4,50 6,00 9,50
— <b>sabina 'Tamariscifolia' — Tamariskenwacholder</b> Wertvolle Art, die sich durch dichten, flachen Wuchs und schöne, auch im Winter anhaltende blaugrüne Benadelung aus- zeichnet. Sehr gut zu verwenden in Vor- und Steingärten und Friedhöfen. Langsam aufrecht wachsende Form bis 3 m	30— 40 40— 50 50— 60 60— 70	6,50 8,50 10,50 13,50
— <b>squamata 'Meyeri' — Blauzederwacholder</b> hoch werdend, mit intensiv blauweißer Benadelung. Um die Pflanze in ihrer Schönheit zu erhalten, ist ein leichter Schnitt zu empfehlen.	40— 50 50— 60 60— 70	8,50 10,50 13,50
— <b>virginiana 'Tripartita' — Virginischer Wacholder</b> Wächst kräftig; niederliegende, leicht aufstrebende Zweige mit graugrüner Benadelung; für Böschungen, Hänge und als Vorpflanzung sehr gut geeignet; sehr robust.	60— 80 80—100 100—125	7,50 9,50 12,50



Cham.  
*pisifera plumosa*  
*aurea*



Cham.  
*Lawsoniana*  
*'Stewartii'*

Jun.  
*communis* ▶  
*'Stricta'*



	Höhe/ Breite cm	Stück M		Höhe/ Breite cm	Stück M
<b>Larix — Lärche</b>					
<b>— decidua — Europäische Lärche</b>					
Bis 30 m hoch werdender Baum. In der Jugend besonders zierend durch seine lichten weiten Zweige. Im Frühling zeitig grün und raschwüchsig.	150—175	6,00		20— 25	5,00
	150—175	5,00		25— 30	6,50
	175—200	7,50		30— 40	8,50
<b>— kaempferi — Japanische Lärche</b>					
Bis 30 m hoher, raschwüchsiger Baum mit rötlich-braunen Trieben. Vorzüglicher Parkbaum.	80—100	2,50		15— 20	6,50
	100—125	3,50		20— 25	8,50
	125—150	4,50		25— 30	10,50
<b>Metasequoia — Urweltmammutbaum</b>					
<b>— glyptostrobooides</b>					
Ein im Jahre 1947 in China entdecktes Nadelgehölz. Das Gehölz ist schnellwüchsig, frosthart, industriefest und hat eine weiche frischgrüne Benadelung, die im Winter abgeworfen wird.	60— 80	12,50		25— 30	6,50
	80—100	17,00		30— 40	8,50
				40— 50	10,50
				50— 60	13,50
<b>Picea — Fichten</b>					
<b>— abies 'Echiniformis' — Igelfichte</b>					
sehr gut für Steingarten geeignet. Zwergig wachsend dichte Benadelung.	20— 25	8,50		60— 80	4,50
	25— 30	10,50		80—100	6,00
				100—125	7,50
<b>— abies 'Maxwellii' — Zwergfichte</b>					
Flachkugelig hellgrün mit meist abstehenden Zweigen und Ästen. Erreicht 1 m Höhe.	20— 25	5,00		125—150	9,50
	25— 30	6,50			
<b>— abies 'Nidiformis' — Nestfichte</b>					
Breit wachsende Zwergform ohne Mitteltrieb; Oberfläche nestförmig vertieft.	20— 25	5,00			
	25— 30	6,50			
	30— 40	8,50			
<b>— abies 'Ohlendorffii'</b>					
Breit kugelförmig regelmäßig und sehr dicht wachsend; kurze fächerförmige Bezweigung. Nadeln hellgrüngelb.					
<b>— abies 'Repens' — Kriechfichte</b>					
Flach am Boden liegende schwach wachsende Zweigform. Nadeln grün, fein dichtgestellt, wird bis 0,5 m hoch.					
<b>— glauca 'Conica' — Zuckerhutfichte</b>					
Schmale kegelförmige Zwergform von ganz dichtem Wuchs und mit feinen dichtbenadelten hellgrünen Zweigen. Bestens geeignet für Hausgarten, Grabbepflanzungen sowie Stein- und Heidegärten.					
<b>— omorika — Serbische Fichte</b>					
Eine sehr schlanke Fichte, die bis 30 m hoch wird. Sie wirkt durch ihre abstehenden Äste mit aufsteigender Spitze dekorativ. Anspruchslos.					
<b>— pungens — Stechfichte</b>					
Harte rauchfeste Art von kräftigem Wuchs mit steifen, waagrecht abstehenden Ästen und grüner Benadelung; anspruchslos.					
<b>— pungens glauca — Blaufichte</b>					
Eine aus Samen gezogene bläuliche bis bläulichgrüne Form der Stechfichte mit gleichen Eigenschaften.					
<b>— pungens glauca 'Koster' — veredelte Blaufichte</b>					
Sehr lang und starrnadelig, intensiv silbergrau gefärbt, auch im Winter. Pflanze muß in der Jugend gestäbt werden.					
	60— 80	15,50			
	80—100	21,00			



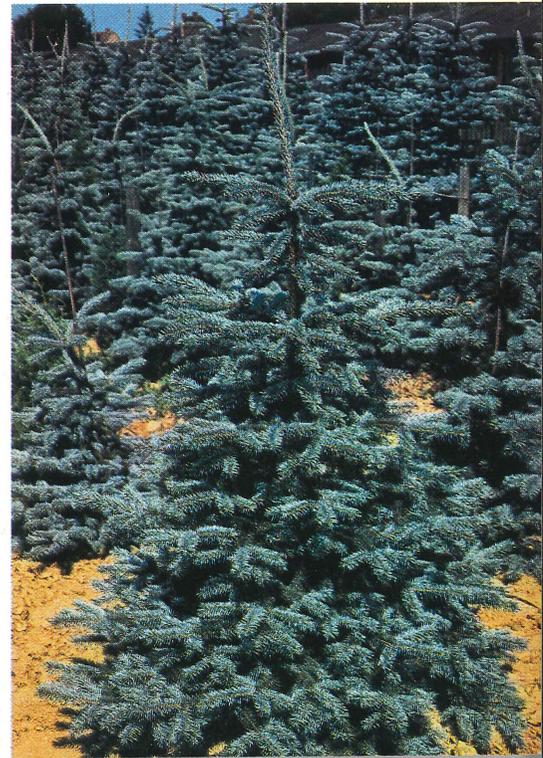
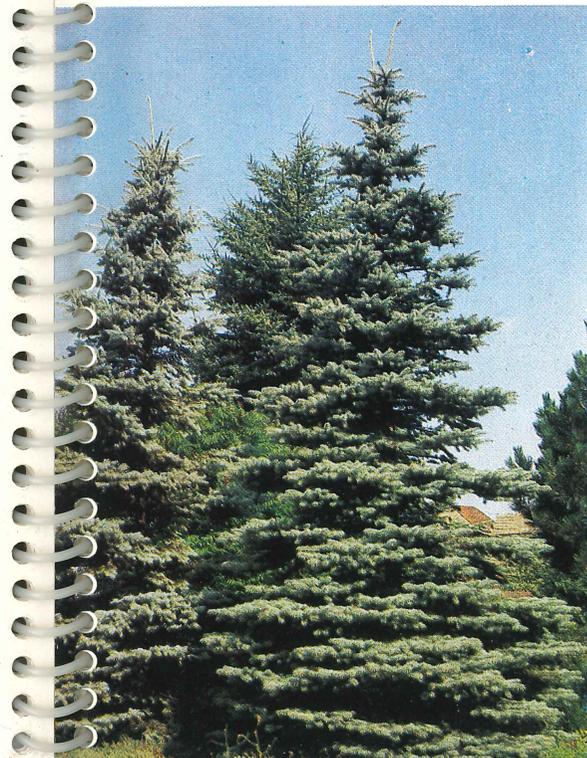
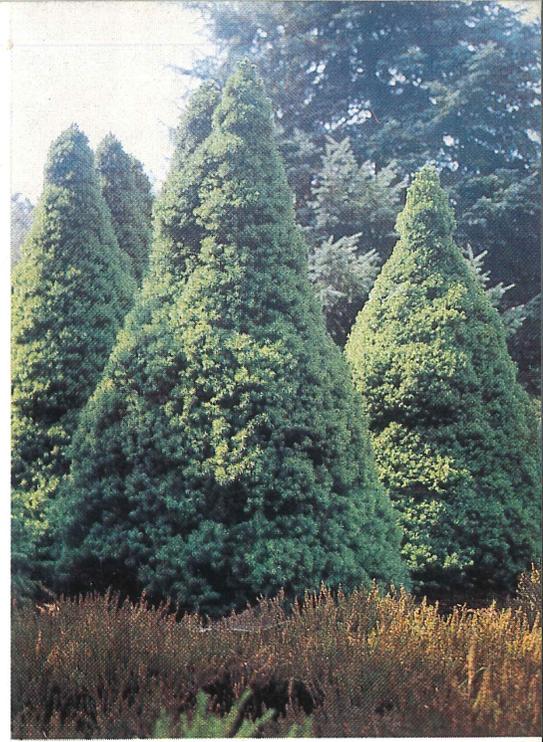
Picea abies  
'Nidiformis' ▶

Picea glauca  
'Conica' ▶

Picea pungens  
glauca ▶

Picea pungens  
glauca  
'Koster' ▶

◀ Larix  
Kaempferi





◀ Pinus mugo mughus

Nadelgehölze

**Pinus — Kiefer**

— mugo — Krummholzkiefer

Stark buschig, breit verzweigt; Äste oft niederliegend, zum Teil auch hochwachsend, robust und industriefest.

Höhe/ Breite cm	Stück M
30— 40	3,50
40— 60	6,00
60— 80	8,50

— mugo mughus — Bergkiefer

Gedrungen wachsende, niedrig bleibende Form, mehr breit als hochwachsend. Für Einzel- oder Gruppenpflanzung geeignet.

Höhe/ Breite cm	Stück M
30— 40	6,50
40— 50	8,50
50— 60	10,50

— mugo pumilio — Zwergkiefer

Auch eine Varietät mit sehr dicht wachsenden Zweigen und niedrigem, gedrungenem Wuchs. Sehr gut geeignet zur Pflanzung in Gärten und kleinen Anlagen.

Höhe/ Breite cm	Stück M
20— 30	6,00
30— 40	7,50
40— 50	10,50

— nigra austriaca — österreichische Schwarzkiefer

Eine winterharte und industriefeste sehr dekorative Konifere.

Höhe/ Breite cm	Stück M
60— 80	7,50
80—100	9,50
100—125	12,50
125—150	17,00

— strobus — Weymouthkiefer

Eine raschwachsende Kiefer mit weicher, bläulichgrüner Benadelung. Als junges Gehölz schlank pyramidal wachsend, später mit breit auswachsender Krone.

Höhe/ Breite cm	Stück M
100—125	6,00
125—150	7,50
150—175	9,50
175—200	12,50

**Pseudotsuga — Douglasfichte**

— menziesii 'Viridis'

Eine grüne Form der Douglasie, die sich in unserer Umwelt noch am besten bewährt. Schöne Baumform mit weicher, hell- bis dunkelgrüner Benadelung, auch halbschattenverträglich.

Höhe/ Breite cm	Stück M
100—125	6,00
125—150	7,50
150—175	9,50
175—200	12,50

**Taxodium — Sumpfyzypresse**

— distichum

Bis 50 m hoher Baum mit hellgrünen Nadeln, die im Herbst restlos abfallen. Bildet einen sehr interessanten Stamm mit rotbrauner Rinde.

Höhe/ Breite cm	Stück M
60— 80	7,50
80—100	9,50
100—125	12,50

## Taxus — Eibe

### — baccata

Bis 15 m hoher Baum oder Strauch mit breitem Wuchs und langen, abstehenden Zweigen. Nadeln sind dunkelgrün und bis zu 3 cm lang. Ein vielseitig verwendbares Gehölz, hervorragend für Hecken geeignet. Verträgt jeden Schnitt.

hochwachsend

Höhe/ Breite cm	Stück M
40— 50	6,00
50— 60	6,50
60— 70	7,50
70— 80	8,70

breitwachsend

40— 50	6,50
50— 60	7,50
60— 70	8,50
70— 80	10,50

### — baccata 'Overeynderi'

Aus Holland stammend, sehr dicht verzweigt und auffallend zierlich aufgebaut, im Wuchs unterschiedlich. Bildet ohne Schnitt schöne, völlig winterharte, breit aufrecht wachsende bis 4 m hohe Pyramiden mit dunkelgrüner Benadelung. Als Einzel- oder Heckenpflanze gleich wertvoll.

30— 40	5,00
40— 50	6,50
50— 60	7,50
60— 70	8,50

### — baccata 'Fastigiata'

Eine langsamwachsende, säulenförmige Eibe mit dunkelgrüner Benadelung. Wird bis 3 m hoch.

30— 40	7,50
40— 50	9,50

### — baccata 'Fastigiata Aurea'

Eine gelbbunte, säulenförmige Form. Langsamwachsend.

30— 40	7,50
40— 50	9,50

### — media 'Hicksii'

Schmal aufrecht wachsende Säulenform. Wird 2—3 m hoch, Äste aufrecht stehend mit glänzend dunkelgrüner Benadelung. Die Art ist vollkommen frosthart. Bestens für Hecken geeignet.

30— 40	7,50
40— 50	9,50
50— 60	10,50

## Nadelgehölze

## Thuja — Lebensbaum

### — occidentalis — Abendländischer Lebensbaum

Wird zumeist als Heckenpflanze verwendet. Verträgt einen strengen Schnitt. Wenig anspruchsvoll an Klima und Boden.

40— 60	2,50
60— 80	3,50
80—100	4,50
100—125	6,00

### — occidentalis 'Columna'

Stammt aus Amerika und ist eine starkwüchsige, schmal und dicht aufstrebende Säule, regelmäßig dicht bezweigt mit dunkelgrüner Benadelung.

40— 60	3,50
60— 80	4,50
80—100	6,00

### — occidentalis 'Ellwangeriana'

Mittelhohe, sehr harte und schöne Form, die sich im Winter nicht verfärbt, sondern gesund hellgrün bleibt. Kegelförmiger Wuchs. Zweige mehr oder weniger ansteigend und sehr fein. Läßt sich für ganz schmale Hecken verwenden. Als Einzel- pflanze wirkt sie zierlich.

40— 60	3,50
60— 80	4,50
80—100	6,00

### — occidentalis 'Ellwangeriana Rheingold'

Wuchsform etwas unterschiedlich, meist kegelförmig in der Jugend, später etwas breiter werdend. Kann bis 2 m hoch werden. Austrieb erst mit rosa Hauch überzogen.

20— 30	3,50
30— 40	5,00
40— 50	7,50
50— 60	10,50

### — occidentalis 'Globosa'

Regelmäßige und kegelförmige Form mit später leuchtend hellgoldgelb, dichtgedrängten, aufrechten Zweigen mit hellgrüner Benadelung. Wächst langsam und wirkt im Aufbau zierlich. Für den Steingarten gut geeignet.

30— 40	2,50
40— 50	3,50

### — occidentalis 'Globosa Kobold'

Regelmäßig wachsende, niedrigbleibende Art. Äste und Zweige aufrecht, feingliedrige, hellgrüne Benadelung. Sehr gut geeignet für Steingärten und kleine Hecken.

15— 20	3,50
20— 25	5,00
25— 30	6,50

— *orientalis* 'Sieboldii' — Morgenländischer Lebensbaum

Widerstandsfähige Form mit aufstrebendem, pyramidalem Wuchs, und frischgrüner, dichter, schuppenförmiger Bezweigung.

Höhe/ Breite cm	Stück M
40— 50	6,00
50— 60	6,50
60— 70	7,50

— *orientalis* 'Aurea'

Eine auffallende Form, pyramidal wachsend mit schönen, goldgelben, etwas steifen Fächerzweigen; wohl die härteste aller Bioten.

40— 50	7,50
50— 60	10,50

*Tsuga* — Hemlockstanne

— *canadensis* — Kanadische Hemlockstanne

Schöne, wirkungsvolle Konifere mit zierlicher, leicht überhängender, frischgrüner, lockerer Bezweigung. Verlangt einen windgeschützten Standort, verträgt auch eine schattige Lage.

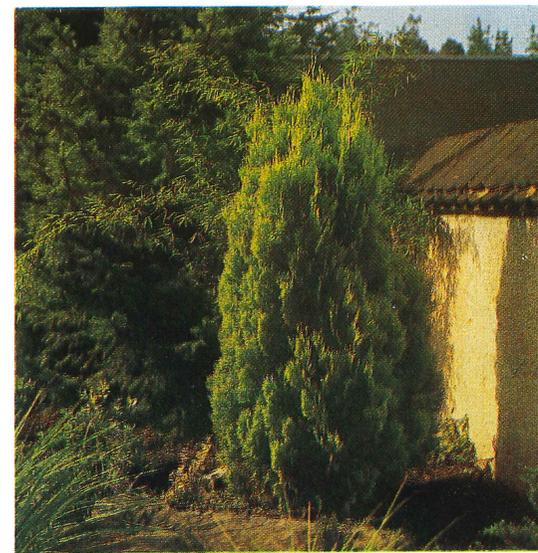
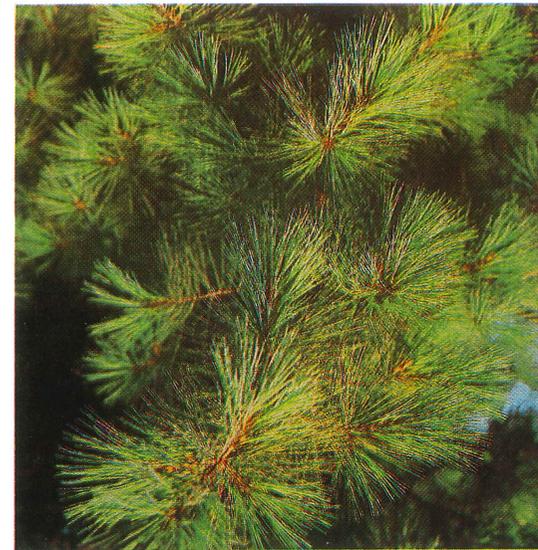
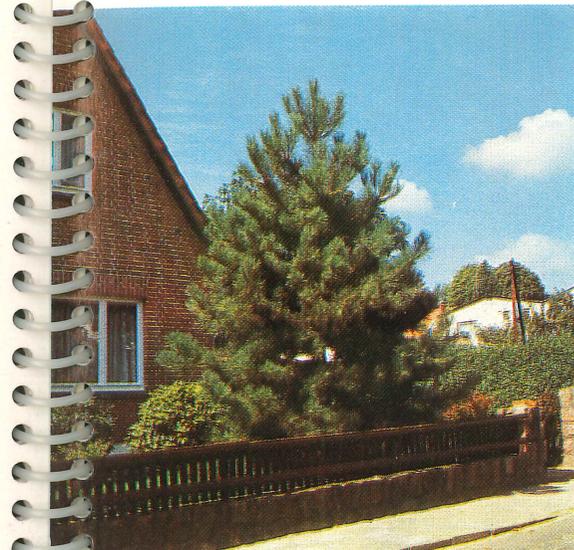
80—100	9,50
100—125	12,50
125—150	17,00

*Pinus nigra austriaca* ▶

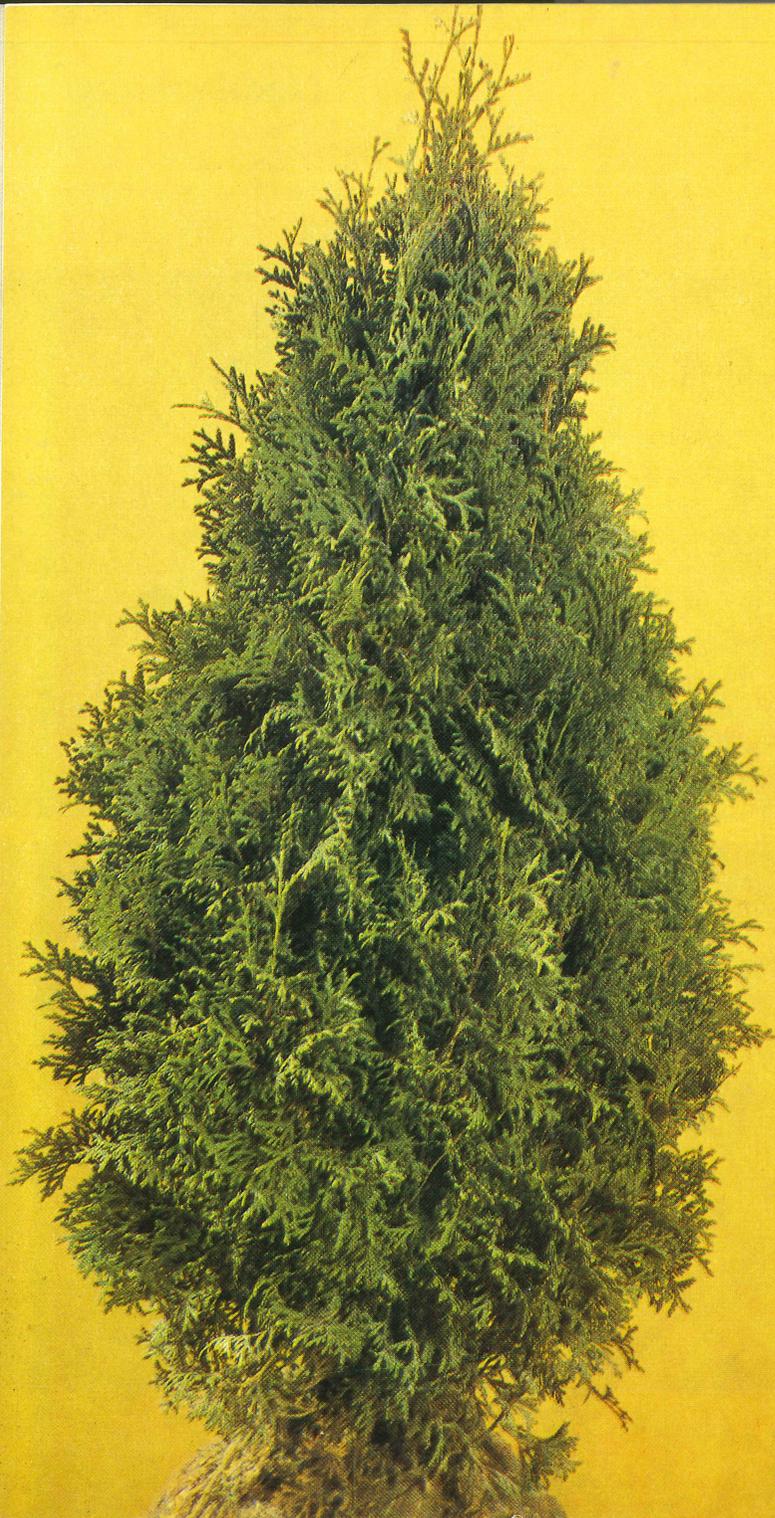
*Pinus Strobus*

*Larix Kaempferi*

*Thuja orientalis 'Aurea'*



**Thuja  
occidentalis**



Für den „Hobby“-Gärtner und den Landschaftsgestalter haben wir ein umfangreiches Sortiment an wertvollen und besonders schönen Blütensträuchern, Nadelgehölzen und Gehölze für den Steingarten im Angebot. Die Pflanze im Container garantiert einen sicheren Anwuchs und kann praktisch zu jeder Zeit bei offenem Wetter gepflanzt werden. Für Gehölze, im Container kultiviert, werden nachfolgende Zuschläge auf den Katalogpreis berechnet:

bei einem Volumen von 2 Liter = 0,95 M je Stück  
3 Liter = 1,25 M je Stück  
4 Liter = 1,50 M je Stück  
5 Liter = 1,80 M je Stück  
7 Liter = 2,30 M je Stück

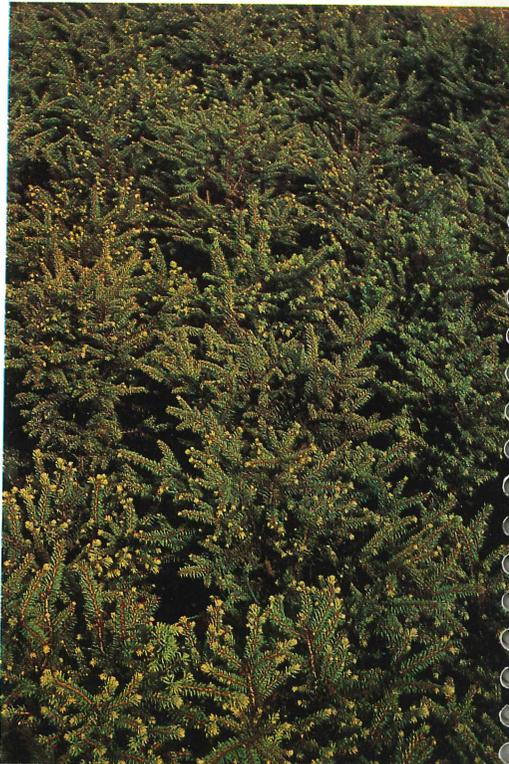
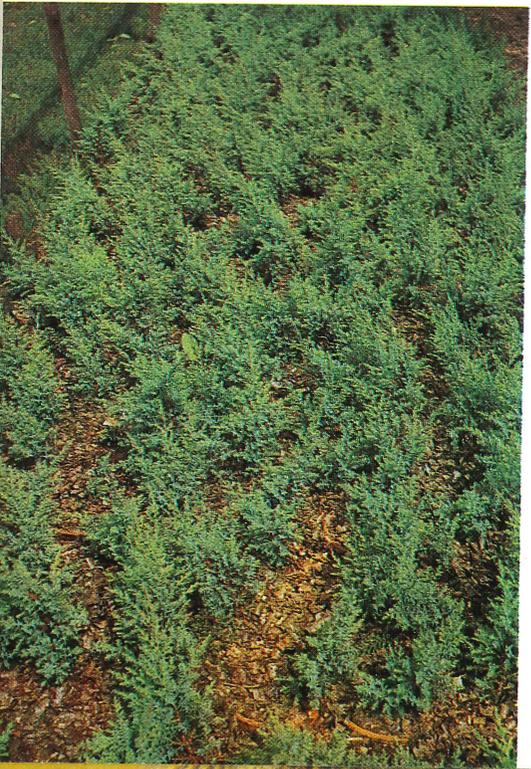
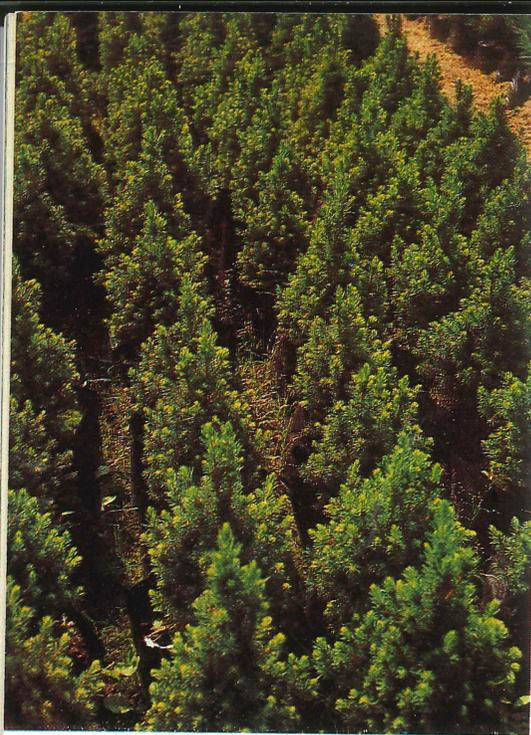
zuzüglich Selbstkostenpreis für den Container.

## Containerpflanzen

*Picea glauca conica*

*Jun. virg. 'Tripartita'*

*Picea abies 'Nidiformis'*



## Laubgehölze

### Preise für Laubbaum — Heistern (Hei)

	Höhe in cm	Stück/M	100 Stück/M
Preisgruppe 1	125—150	1,40	112,00
	150—200	1,70	136,00
	200—250	2,00	160,00
	250—300	2,50	200,00
Preisgruppe 2	100—125	1,70	136,00
	125—150	2,00	160,00
	150—200	2,50	200,00
	200—250	3,50	280,00
	250—300	4,20	336,00
Preisgruppe 3	100—125	2,00	160,00
	125—150	2,50	200,00
	150—200	3,50	280,00
	200—250	4,20	336,00
	250—300	5,60	448,00

### Preise für Ziersträucher (Bu)

Preisgruppe 1	0,70	56,00
2	0,85	68,00
3	1,05	84,00
4	1,25	100,00
5	1,70	136,00
6	2,05	164,00
7	2,50	200,00

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Acer — Ahorn</b>			
— <b>campestre — Feldahorn</b>			
Wertvolle Heckenpflanze, verträgt Schnitt, ist anspruchslos und schattenvertragend. Heckenpflanze zweimal verpflanzt aus weitem Stand. Hei	80—100 100—125 125—150	1,12 1,54 1,82	3
— <b>ginnala — Feuerahorn</b>			
Bis 5 m hoch werdender Deck- und Heckenstrauch mit prächtiger Herbstfärbung. Blüten gelblich, duftend, Früchte kräftig rot. Bu	ab 80		3
— <b>negundo — Eschenahorn</b>			
Vielfach mehrstämmiger Baum bis 25 m hoch. Geeignet für feuchte und trockene Lagen. Blüten vor dem Austrieb; hellgrüne gefiederte Blätter; Herbstfärbung goldgelb; industriefest. Hei			1
— <b>palmatum — Japanischer Fächerahorn</b>			
Strauchartiger Baum mit zierlicher, tief-gelappter Belaubung. Schwach wachsend. Im Herbst färben sich die Blätter karminrot. m. Ballen	40—60 60—80	6,00 8,00	
— <b>platanoides — Spitzahorn</b>			
Starkwüchsiger Baum bis 30 m hoch werdend. Geeignet als Straßen- und Parkbaum. Mit schöner gelber Herbstfärbung. Gedeiht noch auf trockenen Standorten und leichten Böden. Hei			1
— <b>pseudoplatanus — Bergahorn</b>			
Breitkroniger, etwa 40 m hoch werdender Alleebaum. Herbstfärbung gelb. Hei			1

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>saccharinum — Silberahorn</b>			
Schnellwüchsiger Laubbaum mit lockerem, Kronenaufbau. Blätter sind spitz gelappt, unterseits silbrig. Hei			2
— <b>Aesculus hippocastanum — Roßkastanie</b>			
Bekannter, schöner Park- und Straßenbaum mit prächtigen weißen Blütenkerzen. Schöne gelbe Herbstfärbung. Hei			2
— <b>Ailanthus altissima — Götterbaum</b>			
Raschwachsender, sehr dekorativer belaubter Baum mit gelblichweißen Rispen; später zahlreiche rote Fruchtstände. Sehr industriefest. Hei			2
— <b>Alnus — Erle</b>			
— <b>glutinosa — Roterle</b>			
Bekanntes, starkwüchsiges Gehölz; besonders für Windschutz- und Uferbepflanzungen geeignet. Hei			1
— <b>incana — Weißerle</b>			
Gehölz mit hellgrauer, glatter Rinde. Verträgt auch trockene Standorte. Hei			1
— <b>Amelanchier — Felsenbirne</b>			
— <b>ovalis</b>			
Ein hoher, vielstämmiger Strauch mit weißen, traubenförmigen Blüten und blauschwarzen Früchten. Herbstfärbung orangerot. Besonders für Hecken- und Randpflanzung geeignet. Bu			3

**Berberis thunbergii**  
„Atropurpurea“ ▶

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Amorpha — Bastardindigo</b>			
— <i>fruticosa</i> 2—3 m hoher Strauch mit violettblauen bis 15 cm langen aufrechten Trauben. Zur Bepflanzung von Böschungen und Abhängen auf leichten Böden geeignet. Bu	ab 100		1
<b>Berberis — Berberitze</b>			
— <i>candidula</i> Bildet Kleinststräucher bis 50 cm Höhe, breitwachsend. Blattunterseite silbrig; goldgelbe Blüten und dunkelblaue Beeren. Mit Topfballen.	20—30 30—40	3,50 4,20	
— <i>julianae</i> Immergrüner, 3 m hoch werdender Strauch mit gelblichen Zweigen und bis 3 cm langen Dornen. Blüten gelb, außen rötlich. Frucht bläulichschwarz, wertvolle Berberitzenart. Mit Topfballen.	20—30 30—40	2,80 3,50	
— <i>stenophylla</i> Immergrüner Strauch mit überhängenden, zierlichen Zweigen und goldgelben, perlartigen Blütenglöckchen. Mit Topfballen.	30—40 40—60	3,50 4,20	
— <i>thunbergii</i> Bis 1,50 m hoher, dichtzweigiger Strauch mit hellgrünem Laub und prächtiger, gelbroter Herbstfärbung. Besonders zierend durch die oftmals den ganzen Winter an der Pflanze hängenden, glänzend hochroten Früchte. Wertvoller und anspruchsloser Heckenstrauch. Bu	ab 40		2
— <i>thunbergii</i> 'Atropurpurea' Schöne Form mit tiefbraunroter Belaubung, die sich im Herbst scharlachrot verfärbt. Für undurchdringliche Hecken besonders zu empfehlen. Bu	ab 40		3



	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>verruculosa</b> Immergrüner, stacheliger, dichtwachsender Busch mit gelben Blüten und blauschwarzen Früchten. Langsamwachsend. Mit Topfballen.	20—30 30—40	3,50 4,20	
— <b>vulgaris — gemeiner Sauerdorn</b> Straff aufrecht wachsende, gelbblühende Form mit kleinen, roten Früchten. Bu	ab 40		1
— <b>vulgaris 'Atropurpurea'</b> Rotblättrige Form des gemeinen Feuerdorn. Bu	ab 40		2
— <b>wilsoniae</b> Dichtbezügter Strauch mit feinen, dünnen Dornen, hellgelben Blüten und korallenroten Früchten. Sehr schön und empfehlenswert. Bu	ab 40		7
<b>Betula — Birke</b>			
— <b>nana — Zwergbirke</b> Bis 1 m hoch werdend, mit rundlichen Blättern, gedeiht sowohl in feuchten wie trockenen Lagen, schwach wurzelnd. Mit Topfballen.	20—30 30—40	2,80 3,50	
— <b>pendula — Sandbirke</b> Bekannte einheimische Birke. Zweige im Alter leicht hängend. Für Garten und Landschaft geeignet, besonders für trockene Böden. Höhe bis 20 m. Hei			1
— <b>pubescens — Moorbirke</b> Wird bis 15 m hoch und hat im Alter eine steifere, aufstrebendere Kronenform als die <i>Betula pendula</i> . Stamm bleibt auch im Alter weiß bis bräunlich. Hei			1

**Buddleia — Sommerlieder**

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>alternifolia</b> Strauch bis 4 m mit überhängenden Zweigen und purpurlila Blüten mit starkem aufdringlichem Duft. Sehr schönes Gehölz für Einzelstellung. Bu	ab 40		6
— <b>dauidii 'Empire Blue' — reinblau</b>			
— <b>dauidii 'Peace' — reinweiß</b>			
— <b>dauidii „Royal Red“ — rot</b>			
— <b>dauidii 'Fascinating' — lilarosa</b>			
— <b>dauidii 'African Queen' — dunkelviolet</b> Für oben aufgeführte Arten: Bu	ab 40		6

**Buxus — Buchsbaum**

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>sempervirens</b> Immergrünes Gehölz für kleine Hecken. Die Blätter sind 1—3 cm lang, oberseits glänzend grün. Anspruchslos und schattenverträglich. Mit Ballen.	10—20 20—30	1,00 1,50	

**Calluna — Besenheide**

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
Kleiner, bis 50 cm hoher Strauch, der im August/September blüht. Liebt humusreichen, sauren Boden.			
— <b>vulgaris 'Alba Searlei' — prächtig weiß</b>			
— <b>vulgaris 'Alportii' — leuchtend dunkel-violett</b>			
— <b>vulgaris 'Aurea' — hell violett, Blätter gelb</b>			
— <b>vulgaris 'Cuprea' — hell violett, Blätter gelb-rotbraun</b>			
— <b>vulgaris 'H. E. Beale' — rosa, gefüllt</b> Für oben aufgeführte Arten: Mit Ballen.	8—12 12—20	0,75 1,00	

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Calycanthus — Gewürzstrauch</b>			
— <b>floridus</b> 1,5—2 m hoher, aufrechtwachsender Strauch mit glänzenden, dunkelgrünen Blättern und dunkelbraunen, aromatisch duftenden Blüten. Bevorzugt frische Böden. Bu	ab 40		7
<b>Caragana — Erbsenstrauch</b>			
— <b>arborescens</b> 4—6 m hoher, aufrechtwachsender Strauch mit gelben Blüten. Als Deckstrauch für Hecken und als Vogelschutzgehölz geeignet. Verträgt auch sonnige und trockene Lagen. Bu	ab 80		1
<b>Carpinus — Hainbuche</b>			
— <b>betulus — Weißbuche</b> Bekannte Wald- und Heckenpflanze. Verträgt vorzüglich jeden Schnitt. Heckenpflanzen, 2 × verpflanzt, aus weitem Stand, geschnitten.	80—100 100—125	1,12 1,54	
<b>Castanea — Edelkastanie</b>			
— <b>sativa</b> Schöner Parkbaum mit länglich, langzettlicher Belaubung. Blütenkätzchen grünlich; Frucht (Maronen) dunkelbraun und wohlschmeckend. Hei			3
<b>Catalpa — Trompetenbaum</b>			
— <b>bignonioides</b> Schöner Schattenspender mit großen, herzförmigen Blättern. Blütezeit Juni/Juli. Geeignet für Einzelstellung. Gedeiht auch auf trockenen Böden. Mit Ballen.	80—100 100—125	5,60 7,00	

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Chaenomeles — Scheinquitte</b>			
— <b>japonica</b> Bis 1 m hoher, dorniger Strauch mit ziegelroten Apfelblüten und eigroßen gelben Früchten. Auch vorzüglicher, niedriger Heckenstrauch. Bu	ab 40		1
— <b>japonica alpina</b> Eine bewährte flachwachsende, kniehoch werdende Gebirgsform mit zinnoberroten Blüten. Reich und besonders früh blühend. Bu	ab 40		6
<b>Colutea — Blasenstrauch</b>			
— <b>arborescens</b> Starkwüchsiger Strauch mit gelblichen Schmetterlingsblüten und aufgeblasenen Fruchthülsen. Die Blätter sind gefiedert. Verträgt trockene und steinige Böden. Bu	ab 80		1
<b>Cornus — Hartriegel</b>			
— <b>alba — Weißer Hartriegel</b> Breit ausladender Strauch mit gelblichweißen Blütendolden und weißen bis hellblauen Früchten. Zierend durch seine braunrote Rindenfarbe. Guter Deckstrauch der feuchte Lagen verträgt. Bu	ab 60		2
— <b>alba 'Sibirica'</b> Eine Sorte, die sich durch die im Winter karminroten Zweige auszeichnet. Die Blüten sind weiß, die Früchte bläulich. Völlig frosthart und auch für leichte Böden geeignet. Wertvolles Zweigschmuckgehölz. Bu	ab 60		3
— <b>mas — Kornelkirsche</b> Anspruchsloser, 4 bis 6 m hoher Strauch mit gelben Blüten, die vor dem Austrieb des Laubes erscheinen. Vorzüglicher Blüten-, Deck- und Schattenstrauch. Bienenweidepflanze. Bu	ab 40		3

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<p>— <b>sanguinea</b> — <b>Heimischer Hartriegel</b> Schattenvertragendes, anspruchsloses Gehölz mit weißen, dichten Trugdolden, schwarzen Früchten und im Winter dunkelbraunroten Zweigen. Bu</p>	ab 60		2
<p>— <b>stolonifera</b> Bis 2,5 m hoher, breit ausladender Strauch mit dunkelroten Zweigen und weißen Blüten. Frosthart, anspruchslos und schattenverträglich. Bu</p>	ab 60		2
<p><b>Corylus</b> — <b>Haselnuß</b></p>			
<p>— <b>avellana</b> — <b>Waldhaselnuß</b> Bis 5 m hohe Sträucher, die besonders im Februar — März durch ihre hübschen gelblichen Blütenkätzchen auffallen. Wind- und industriefest. Bu</p>	ab 60		2
<p>— <b>colurna</b> — <b>Baumhasel</b> Schöner, pyramidal wachsender Baum mit weißgrauer, rauher, korkiger Stammrinde. Die Blätter sind groß und dunkelgrün. Die meist schon im Februar bis März aufblühenden, männlichen Kätzchen sind wegen ihrer Größe sehr wirkungsvoll. Hei</p>			3
<p><b>Cotinus</b> — <b>Perückenstrauch</b></p>			
<p>— <b>coggyria</b> Ein 2 bis 3 m hoch werdender, rundlicher Strauch mit auffallend perückenähnlichen rötlichen Fruchtständen. Herbstfärbung lebhaft gelb und rot. Ziergehölz für Einzelbestellung. Bu</p>	ab 40		6

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<p><b>Cotoneaster</b> — <b>Zwergmispel</b></p>			
<p>— <b>bullatus</b> Stark wüchsiger Strauch mit großen, glänzenden, unterseits wolligen Blättern. Die Früchte sind lebhaft rot, reich fruchtend und sehr winterhart. Eines der schönsten Fruchtschmuckgehölze. Bu</p>	ab 60		3
<p>— <b>dammeri</b> 'Skogsholm' Immergrüner, wertvoller Bodendecker mit Trieben bis zu 1 m Länge. Die weißen Blüten erscheinen im Juni, die erbsengroßen Früchte färben sich ab September intensiv korallenrot. Mit Topfballen.</p>	20—30 30—40 40—60	2,10 2,80 3,50	
<p>— <b>divaricatus</b> Diese Art wird bis 2 m hoch. Die Blätter sind klein, oberseits glänzend tiefgrün. Die roten Früchte halten sich bis weit in den Herbst hinein. Gute, freiwachsende Heckenpflanze mit schöner, orange bis scharlachroter Herbstfärbung. Bu</p>	ab 40		3
<p>— <b>horizontalis</b> Flach wachsend, mit halbimmergrünen Zweigen, korallenrote Beeren, die bis in den Winter hinein an der Pflanze bleiben. Herbstfärbung lebhaft orange bis blutrot. Mit Topfballen.</p>	20—30 30—40	1,70 2,10	
<p>— <b>lucidus</b> Sehr winterharter, breitbuschig wachsender Strauch mit schönen, glänzend grünen Blättern und schwarzen Früchten. Herbstfärbung leuchtend braunrot. Ausgezeichneter schattenverträglicher Heckenstrauch. Bu</p>	ab 60		4

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>multiflorus</b> Bis 3 m hoher, reich fruchtender Strauch mit überhängender Bezweigung. Sehr zierend durch die zahllosen weißen Blüten und die scharlachroten Früchte. Zur Einzelstellung, aber auch als freiwachsende, ungeschnittene Blütenhecke. Bu	ab 60		4
<b>Cytisus — Geißklee</b>			
— <b>decumbens</b> Etwa bis 20 cm hoch werdende, überhängend bis kriechend wachsende Zwergsträucher. Die Blüten sind ziemlich groß und leuchtend gelb. Mit Topfballen.	20—30 30—40	2,80 3,50	
— <b>praecox — Elfenbeinginster</b> Allgemein bekannter Gartenginster, bis 2 m hoch werdend. Die Blüten sind lichtgelb, streng duftend. Unentbehrlich im Stein- und Heidegarten. In vollsonniger, windgeschützter Lage gut frosthart. Mit Topfballen.	30—40 40—60	2,10 2,80	
— <b>purpureus — Rosenginster</b> Kleiner Strauch von niedrigem bis kriechendem Wuchs. Sehr reich blühend, tiefkarmin bis purpurrosa. Mit Topfballen.	30—40 40—60	2,10 2,80	
— <b>scoparius 'Andreanus'</b> Zweifarbige Sorte, goldgelb mit rot. Wuchs leicht überhängend. Mit Topfballen.	30—40 40—60	2,10 2,80	

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Daphne — Seidelbast</b>			
— <b>mezereum</b> Schöner Frühlingsblüher mit stark duftenden, lila Blüten. Die leuchtend roten Früchte sind giftig. Mit Ballen.	30—40 40—50	3,50 5,00	
— <b>menzereum 'Alba'</b> Eine Form mit weißen Blüten und gelben Früchten. Mit Ballen.	30—40 40—50	3,50 5,00	
<b>Deutzia — Deutzie</b>			
— <b>scabra</b> Bekannter Blütenstrauch mit gesunden, dunkelgrünen Blättern. Blüten weiß, in schmalen, aufrechten Rispen stehend. Bu	ab 80		1
<b>Elaeagnus — Ölweide</b>			
— <b>angustifolia</b> 5—7 m hoher, oft dorniger, anspruchsloser Strauch mit silbriggrüner Belaubung und kleinen, duftenden, glockigen, gelblichen Blüten. Sehr gutes Windschutz-, Kippen- und Haldengehölz. Bu	ab 80		3
— <b>umbellata</b> Bis 4 m hoher, breit ausladender Strauch mit hellgrünen, unterseits silbrigen Blättern und kleinen, gelblichen, duftenden Blüten. Sehr zierend sind die erbsengroßen roten Früchte. Bu	ab 60		4

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Erica — Heidekraut</b>			
Bekannte, immergrüne, etwa 20—30 cm hohe Kleinsträucher. Die meisten sind zeitige Frühjahrsblüher. Sehr geeignet als Vorpflanzung bei immergrünen Gehölzen, bei Grabbepflanzung usw. Erica in Arten und Sorten mit Ballen.	8—12 über 12	0,75 1,00	
— <b>carnea — Schneehaide</b>			
Ein niedriges, bis 30 cm hoch werdendes Kleingehölz mit nadelartigen, lebhaft grünen Blättern. Blüten dunkelrosa; Februar—April.			
— <b>carnea 'Alba' —</b> weiß			
— <b>carnea 'Atrorubra' —</b> dunkelrot, spätblühend			
— <b>carnea 'Springwood White' —</b> sehr langtriebzig; beste Weißblühende			
— <b>carnea 'Vivellii' —</b> karminrot; Laub bronzefarbig			
— <b>carnea 'Winter Beauty' —</b> tiefrosa, frühest blühende Sorte			
— <b>vagans 'Lyonesse'</b> Bis 30 cm hoch werdend. Blüten reinweiß; Juli—September. Benötigt sauren Boden.			
<b>Euodia — Honigbaum</b>			
— <b>hupehensis</b> 6—12 m hoch werdend, mit breiter Krone und großen unpaarig gefiederten Blättern. Von August bis September erscheinen zahlreiche grünlichweiße Blüten in großen und endständigen Doldenrispen. Wertvolle Bienenweide. Hei	100—125 125—150 150—175	5,60 7,00 8,40	
<b>Evonymus — Spindelbaum</b>			
— <b>europaeus — Pfaffenhütchen</b> 2—3 m hoher, heimischer, schattenvertragender Strauch. Mit zahlreichen orangefarbenen Früchten, im Herbst mit schönem roten Herbstlaub. Bu	ab 60		2

**Fagus — Buche**

— **sylvatica**

Bekannter einheimischer Waldbaum, liebt kalkreiche Böden. Sehr geeignet für Hecken. Das Laub bleibt im allgemeinen im trockenen Zustand bis tief in den Winter an den Pflanzen.  
Hei  
2 × verpflanzt aus weitem Stand.

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
80—100	1,26	3
100—125	1,68	
125—150	2,10	

**Forsythia — Goldglöckchen**

— **intermedia**

2—3 m hoch werdender Blütenstrauch mit zahlreichen gelben Blüten. Als blühende, ungeschnittene Hecke von hervorragender Farbwirkung.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 80		2

— **intermedia 'Lynwood'**

Bekannter Blütenstrauch, blüht zeitig im Frühjahr vor dem Austrieb der Blätter. Eine Sorte von kaum zu überbietendem Blütenreichtum.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 80		3

— **intermedia 'Spectabilis'**

Blüten dottergelb. Eine der schönsten und reichblühendsten Forsythien.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 80		3

— **intermedia 'Spring Glory'**

Der Strauch erreicht nur eine Höhe von etwa 1,50 m und ist mit hellgelben, breitzipfeligen Blüten wie überschüttet.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 80		3

**Fraxinus — Esche**

— **excelsior**

Bekannter, hoher Baum bis 40 m, für gute Böden, auch in feuchten Lagen ohne stauende Nässe gut gedeihend, sehr windfest, häufig gelbe Herbstfärbung.  
Hei

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
		2

Forsythia intermedia ▶

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<p>— <b>ornus</b> — Blumenesche</p> <p>Rundkroniger Strauch bis Baum mit weißen, duftenden Blüten im Mai/Juni. Hei</p>			3
<p><b>Genista</b> — Ginster</p>			
<p>— <b>pilosa</b></p> <p>Von niederliegendem bis aufsteigendem Wuchs mit goldgelben Blüten. Sehr schön und reichblühend. Mit Topfballen.</p>	20—30	2,80	
<p>— <b>tinctoria</b></p> <p>Bis 1 m hoher aufrechtwachsender Strauch mit goldgelben Blüten in Traubenform an den Triebspitzen. Spätblühender Strauch. Mit Topfballen.</p>	40—60 60—80	1,20 1,70	
<p><b>Gleditsia</b> — Lederhülsenbaum</p>			
<p>— <b>triacanthos</b></p> <p>Stark bedornter Baum mit lebhaft lichtgrünen Fiederblättern, die sich im Herbst schön gelb färben. Auffallendstes Merkmal sind die langen, oft dreiteiligen Dornen. Sollte in Industriegebieten und als hohe Hecke mehr verwendet werden. Hei</p>			3
<p><b>Hamamelis</b> — Zaubernuß</p>			
<p>— <b>japonica</b></p> <p>Bis 5 m hoch werdend, bizarr wachsend. Blüten sind gelb mit braunrot gezeichnetem Kelch. Zeichnet sich durch eine intensive, scharlachrote Herbstfärbung aus. Mit Ballen.</p>	40—60 60—80	6,00 8,00	



	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Hippophae — Sanddorn</b>			
— <b>ramnoides</b>			
Bis über 4 m hoch werdender, zweihäusiger, stark dorniger Strauch mit silberglänzender, feinblättriger Belaubung. Die weiblichen Pflanzen wirken im Herbst durch die orange-farbigen Früchte, die wie Korallen entlang der Zweige sitzen. Bu	ab 60		3
<b>Hypericum — Johanniskraut</b>			
— <b>calycinum</b>			
Etwa 40 cm hoher, immergrüner Strauch, der Ausläufer treibt. Sehr schöne goldgelbe Blüten im Juli bis September. Sehr geeignet als Unterpflanzung unter höheren Gehölzen und für Böschungen. Bu	ab 20		5
<b>Ilex aquifolium — Stechpalme</b>			
Besonders im Ostseeraum verbreiteter Strauch oder bis 10 m hoch werdender Baum. Die meist immergrüne Belaubung und der Fruchtschmuck sind sehr zierend. Mit Topfbällen.	40—60 60—80	4,50 6,00	
<b>Jasminum — Jasmin</b>			
— <b>nudiflorum</b>			
Bis 5 m hoher Strauch mit kantigen, schlanken, grünen Zweigen und goldgelben, achselständigen Blüten. Wertvollster Frühjahrsblüher. Geschützter Standort ratsam. Mit Topfbällen.	30—40 40—60	2,10 2,80	
<b>Juglans — Walnuß</b>			
— <b>nigra — Schwarzuß</b>			
Prächtiger bis 30 m hoch werdender Baum für große Parkanlagen. Die Blätter werden bis 60 cm lang und sind gefiedert. Die kugeligen Früchte erreichen einen Durchmesser von 4 bis 5 cm. Hochstamm	8—10 10—12	7,50 10,00	

## Kerria — Ranunkelstrauch

### — japonica

Mittelhoher Strauch mit grüner Bezweigung und bis 3 cm großen, einfachen goldgelben Blüten.  
Bu

ab 40

3

## Kolkwitzia — Kolkwitzie

### — amabilis

Sehr schöner, bis 2 m hoher Blütenstrauch. Im Mai/Juni mit rosa getönten Blüten oft wie überschüttet. Verträgt auch lichten Schatten.  
Bu

ab 40

5

## Laburnum — Goldregen

### — anagyroides

Schöne hohe Blütensträucher für Einzel- und Gruppenpflanzung. Die lichtgelben Blüten erscheinen im Mai/Juni in hängenden Trauben.  
Bu

ab 60

3

## Ligustrum — Liguster

### — vulgare

Schön belaubte, wüchsige Gehölze mit weißen Blütenrispen, denen später die meist schwarz-beerigen Fruchtstände folgen. Liguster sind selbst für schattige Stellen als dichtzweigige Heckenpflanzen, die strengen Formschnitt vertragen, sehr geschützt.

verpflanzte Büsche, 5 — 8 Triebe

40— 60

0,35

5 — 8 Triebe

60— 80

0,42

5 — 8 Triebe

80—100

0,49

9 — 12 Triebe

60— 80

0,49

9 — 12 Triebe

80—100

0,56

9 — 12 Triebe

100—125

0,63



◀ Laburnum anagyroides

Laubgehölze

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>— vulgare 'Atrovirens'</b>			
Sehr schöne, gesunde, besonders winterharte Form, dunkelgrün belaubt. Das im Winter teils purpurbraune Laub haftet bis zum Frühjahr an den Hecken.			
verpflanzte Büsche, 5 — 8 Triebe	40—60	0,42	
5 — 8 Triebe	60—80	0,49	
9 — 12 Triebe	40—60	0,56	
9 — 12 Triebe	60—80	0,63	
<b>— vulgare nanum</b>			
Wird nur etwa 50 cm hoch, wächst geschlossener, und ist deshalb für kleine Hecken vorzüglich geeignet. Die Blätter sind im Winter bronzefarben und haften lange.			
verpflanzte Büsche	20—30	0,42	
	30—40	0,56	
	40—50	0,70	
<b>Lonicera — Heckenkirsche</b>			
<b>— nitida 'Elegant'</b>			
Niedriger, immergrüner, bis 1 m hoher Strauch mit leicht überhängenden Zweigen und zierlicher Belaubung. Für Flächenbepflanzung sehr geeignet, auch schattenverträglich. Mit Topfballen.			
	30—40	1,70	
	40—60	2,10	
<b>— tatarica</b>			
Diese Art wird bis 3 m hoch und höher, sie wächst dicht und breitbuschig. Blüten im Mai hellrosa und weiß. Häufig als Deckstrauch und Unterholz benutzt.			
Bu	ab 80		1
<b>— xylosteum</b>			
Mittelstark wachsender Schattenstrauch mit gelblichweißen Blüten im Mai bis Juni und roten Beeren.			
Bu	ab 80		1

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Lycium—Bocksdorn</b>			
— <b>halimifolium</b>			
Äußerst anspruchsloser, etwas überhängender Strauch mit hellvioletten Blüten von Mai bis Oktober, im Herbst mit korallenroten Beeren besetzt. Für Böschungen und Trümmerbegrünung bestens geeignet. Bu	ab 80		1
<b>Mahonia — Mahonie</b>			
— <b>aquifolium</b>			
Bekanntester, vollständig harter Strauch, meist nur 1 m hoch werdend, immergrün. Die Blätter sind gefiedert, glänzend grün, im Winter sich teils rot färbend. Blüten gelb, Früchte blau. Für Hecken und zur Unterpflanzung geeignet. Verpflanzte Büsche, mit Ballen	30—40 40—50	0,84 0,98	
mehrmals verpflanzte Büsche mit Ballen	30—40 40—50	1,25 1,70	
verpflanzte Büsche, ohne Ballen	30—40 40—50	0,63 0,77	
<b>Malus — Zierapfel</b>			
— <b>floribunda</b>			
Bis 10 m hoher Strauch mit rosa Blüten und erbsengroßen, gelben Früchten. Sehr reichblühend. Veredlungen, zweijährig	ab 100	3,00	
— <b>moerlandsii 'Liset'</b>			
Neueste, wundervolle Züchtung. Durch die unvorstellbare Fülle der herrlich rot gefärbten Blüten eine der schönsten Zierapfelsorten. Veredlungen, zweijährig	ab 100	3,00	
— <b>purpurea 'Eleyi'</b>			
Sehr schöner, wirkungsvoller Zierapfel mit weinroten Blüten und hell- bis dunkel-purpurnen Früchten. Veredlungen, zweijährig	ab 100	3,00	

**Philadelphus — Falscher Jasmin**

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>coronarius</b>			
Aufrecht wachsender Strauch mit rahmweißen, stark duftenden Blüten zu 3 bis 9 Trauben. Bu	ab 100		2
— <b>Lemoinei 'Erectus'</b>			
Wuchs aufrecht, bis 1,50 m hoch, reichblühend. Auch für freiwachsende Hecken geeignet. Reinweiß. Bu	ab 40		3
— <b>virginalis</b>			
Sehr schöner Strauch mit großen, dicht an den Zweigen stehenden Blütentrauben, reinweiß, sehr groß und gefüllt. Eine der beliebtesten Sorten. Bu	ab 60		3
<b>Physocarpus — Blasenspiere</b>			
— <b>opulifolius</b>			
Ausgezeichneter Deckstrauch mit dichtem Blattwerk und weißen bis rötlichen Blüten im Juni bis Juli. Goldgelbe Herbstfärbung. Bu	ab 80		1
<b>Pieris floribunda — Lavendelheide</b>			
Immergrüner Strauch mit lederartigen, länglichen Blättern, bis 2 m hoch werdend. Blüht von März bis April in weißen Rispen. Liebt halbschattigen Standort. Mit Topfballen.	30—40 40—60	2,80 4,20	
<b>Populus — Pappel</b>			
— <b>alba — Silberpappel</b>			
Stattlicher Parkbaum mit breittrundlicher Krone und grauweißer Borke. Die Blätter sind oberseits dunkelgrün und unterseits graufilzig. Hei			

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>Canadensis 'Robusta'</b> Hoher aufrecht wachsender und außerordentlich raschwüchsiger Baum mit dunkelgrüner Belaubung. Forstbaum und sehr wertvolle Nutzholzpappel. Hei			1
— <b>nigra 'Italica'</b> Straff aufrecht wachsende Pappel, bis 25 m hochwerdend. Sehr guter Straßen- und Einzelbaum. Hei			1
— <b>trichocarpa 'Androskoggin'</b> Eine Sorte von säulenförmigem Wuchs mit hohen Holzerträgen. Hei			2
<b>Potentilla — Fingerkraut</b>			
— <b>fruticosa — Fünffingerkraut</b> Bis 1,50 m hoch werdend mit graugrüner Belaubung. Gelblich und reich blühend. Bu	ab 30		2
— <b>fruticosa rigida</b> Breit wachsend bis kriechend. Blaugrüne Belaubung. Große, hellgelbe Blüten von Mai bis Herbst. Diese Sorte erfreut sich allgemeiner Beliebtheit wegen ihrer besonderen Schönheit und Blütenfülle. Mit Topfballen.	20—30 30—40 40—60	1,70 2,10 3,50	
<b>Prunus — Kirsche, Pflaume</b>			
— <b>mahaleb — Steinweichsel</b> Anspruchslos, eignet sich für trockene, steinige Böden. Strauch oder kleiner Baum mit weißen, wohlriechenden Blüten und schwarzen Früchten. Bu	ab 60		1

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>padus — Traubenkirsche</b> Haushoher Strauch zum Sichtschutz. Schattenvertragend. Reicher Flor, weißer, wohlriechender Blütentrauben; Früchte schwarz. Wichtiges Knick- und Windschutzgehölz. Bu Hei	ab 60		2 2
— <b>serotina — Spätblühende Traubenkirsche</b> Baumartig wachsender Strauch, oder bis 30 m hoch werdender Baum mit weißen Blüten in langen Trauben und schwarzen Früchten. Wertvolles Gehölz für Rekultivierungsmaßnahmen. Bu Hei	ab 60		1 3
— <b>serrulata 'Kanzan' — Japanische Blütenkirsche</b> Bekannte Gartenform. Blüten gefüllt, groß, rosa, ziemlich spät blühend. Herbstfärbung orange bis gelbbrot. Büsche, zweijährig	ab 80		3
— <b>spinosa — Schlehe</b> Bis 4 m hoher, verzweigter, dorniger Strauch oder kleiner Baum mit kleinen weißen Blüten. Ein gutes Vogel-, Windschutz- und Heckengehölz. Bu	ab 60		1
— <b>triloba — 'Mandelbäumchen'</b> Bis 2 m hoch werdend. Blüten rosa gefüllt, wie kleine Röschen, im April/Mai vor dem Austrieb der Blätter. Starker Rückschnitt nach der Blüte erforderlich. Büsche 3—4 Triebe 5—8 Triebe		2,00 2,50	
<b>Ptelea — Hopfenstrauch</b>			
— <b>trifoliata</b> Anspruchsloser Strauch mit interessanter, dichter Belaubung, nach Hopfen riechend. Blüten grünlichweiß. Die hellgrünen, gefüllten Früchte stehen in Büscheln. Bu	ab 80		2



Prunus triloba ▲

▼ Pyracantha coccinea



	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Pyracantha — Feuerdorn</b>			
— <b>atalantioides</b>			
Bis 5 m hoher Strauch mit schmalen, langen Blättern. Früchte scharlachrot. Mit Topfballen.			
	30—40	2,10	
	40—50	2,80	
	50—60	3,50	
— <b>coccinea</b>			
Vielseitig verwendbar für Sichtschutz, als Bodendecker unter Bäumen und zur Hausberankung. Weiße Blütendolden im Mai. Leuchtendroter Fruchtbehang. Mit Topfballen.			
	30—40	2,10	
	40—50	2,80	
	50—60	3,50	
<b>Quercus — Eiche</b>			
— <b>petraea — Traubeneiche</b>			
Bis 30 m hochwerdender Baum mit bis zum Wipfel gerade durchgehendem Stamm. Hält sehr lange das Laub. Gutes Windschutzgehölz. Hei			
			3
— <b>robur — Stieleiche</b>			
Entwickelt sich zu riesigen, knorrigen Bäumen, die ein sehr hohes Alter erreichen. Das typische, rund ausgebuchtete Laub färbt sich im Herbst braun und haftet of bis zum Frühjahr. Hei			
			2
— <b>rubra — Roteiche</b>			
Schöner Baum, 25—50 m hoch, mit großen, sich im Herbst prächtig rot färbenden Blättern. Auch vorzüglicher, anspruchsloser Straßenbaum. Sehr industriefest. Hei			
			2

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Rhamnus — Kreuzdorn</b>			
— <b>catharticus</b>			
Anspruchsloser, baumartiger Strauch mit gelblichgrünen Blüten und erbsengroßen, schwarzen Früchten. Für sonnige als auch für feuchte, schattige Standorte. Bu			
	ab 60		2
— <b>frangula</b>			
Hoher Strauch mit unscheinbaren Blüten und violett-schwarzen Beeren. Für feuchte Böden und Schatten, verträgt aber auch trockene Standorte gut. Bu			
	ab 80		1
<b>Rhododendron — Alpenrose</b>			
— <b>catawbiense — Hybriden</b>			
Großblumige Rhododendron. Blütendolden je nach Sorte von weiß über hellrosa, dunkelrosa, violett, purpur, vielen Rottönen bis zum tiefdunklen lila. Mit großem, prächtig dunkelgrünen Laub. Winterhart.			
	30—40	6,00	
	40—50	8,00	
	50—60	10,00	
— <b>japonicum</b>			
Bis 2 m hoher, sommergrüner Strauch mit glockigen, orange bis lachsrosa gefärbten Blüten, die zu 6 bis 12 Stück zusammenstehen. Sämlingspflanzen			
	30—40	4,20	
	40—50	5,60	
	50—60	7,00	
	60—70	8,50	
— <b>luteum</b>			
Blüht in verschiedenen kräftigen Gelbtönen. Blütezeit vor dem Laubaustrieb. Wächst sehr robust. Purpurrotes Herbstlaub vor dem Blattabfall. Sämlingspflanzen			
	30—40	4,20	
	40—50	5,60	
	50—60	7,00	
	60—70	8,50	



◀ Rhus typhina

**Rhodotyphus — Scheinkerrie**

— scandens

Etwa bis 2 m hoher, breit aufrecht wachsender Strauch mit kerrienähnlichem Laub. Die reinweißen 4—5 cm breiten Blüten erscheinen von Mai bis Juni an den Enden der Triebe. Auffallend sind die fast erbsengroßen, schwarzen, glänzenden Früchte. Hervorragender Deckstrauch.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
-----------------------	------------	------------------

ab 60		2
-------	--	---

**Rhus — Sumach**

— typhina — Essigbaum

Malerisch locker wachsender Strauch oder kleiner Baum, bis 5 m hoch, mit dicht sammethaarigen, dunkelbraunen Zweigen. Die langen, gefiederten Blätter verfärben sich im Herbst lebhaft orange und scharlach. Blüten bis 20 cm lang, grünlich. Die kolbenartigen, karmesinroten Früchte haften den Winter über an den Zweigen. Schöner Großstrauch für Einzelstellung oder Gruppenpflanzen.  
Bu

ab 80		5
-------	--	---

**Ribes — Ziejohannisbeere**

— alpinum — Alpenjohannisbeere

Buschiger, etwa 2 m hoher Strauch, der sehr früh treibt. Gute Heckenpflanze für Sonne und Schatten.

3 — 4 Triebe	30—40	0,31
	40—60	0,42
5 — 8 Triebe	30—40	0,42
	40—60	0,56
9 — 12 Triebe	40—60	0,63
	60—80	0,77

— aureum — Goldjohannisbeere

Schattenvertragender, anspruchsloser Deckstrauch mit gelben, duftenden Blütentrauben im April bis Mai und schwarzen Beeren.  
Bu

ab 80		1
-------	--	---

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>sanguineum</b> — <b>Blutjohannisbeere</b> Mittelstark wachsender Blütenstrauch mit langen, karminroten Blütentrauben. Schöner Frühjahrsblüher. Bu	ab 80		3
<b>Robinia</b> — <b>Scheinakazie</b>			
— <b>hispida</b> 2—3 m hoch werdend. Blüten groß, in lockeren Trauben. Holz sehr brüchig, wind- geschützter Standort nötig. Veredelungen, einjährig	ab 40	2,50	
— <b>pseudoacacia</b> Bis 25 m hoher, locker wachsender Baum mit stark korkiger Rinde, gedeiht auch noch sehr gut auf leichten, trockenen Böden. Blüten weiß, Ende Mai bis Juni, stark duftend. Wertvolle Bienenweide. Gut geeignet zur Boden- befestigung in trockenen Lagen. Auch schön als Einzelbaum, besonders wenn mehrtriebig.. Hei			1
<b>Rosa</b> — <b>Rose</b>			
— <b>canina</b> — <b>Hundsrose</b> Bekannte wilde Heckenrose mit bogig über- hängender Bezweigung und weißen bis rosa Blüten. Bu	ab 60		1
— <b>multiflora</b> Bis 3 m hoher, dünnzweigiger Strauch mit weißen, zahlreichen, großen, pyramidalen Blütenrispen. Im Herbst zahlreiche, kleine rote Hagebutten. Bu	ab 60		1
— <b>rubiginosa</b> — <b>Schottische Zaunrose</b> Stark stacheliges Gehölz mit aromatisch duftendem Laub, zartrosa Blüten im Juni und eiförmigen, scharlachroten Hagebutten. Sehr gut geeignet zur Haldenbegrünung. Bu	ab 60		1

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>rubrifolia</b> — <b>Blaue Hechtrose</b> Rot bezweigte Gebirgsrose mit rötlicher, blau überzogener Belaubung. Rosa Blüten im Juni. Früchte scharlachrot. Bu	ab 60		1
— <b>rugosa</b> — <b>Japanische Apfelrose</b> Bis 1,50 m hoch werdend mit großen, gefurchten Blättern und violettroten Blüten. Später kugelige rote, genießbare Früchte. Bu	ab 40		1
<b>Salix</b> — <b>Weide</b>			
— <b>alba 'Tristis'</b> — <b>Trauerdotterweide</b> Bekannte, schöne Hängeform für Parkanlagen und große Gärten. Hei			2
— <b>caprea</b> — <b>Salweide</b> Die Salweide ist starkwüchsig und entwickelt sich zu einem Strauch oder kleinen Baum. Die aufbrechenden männlichen, prächtig silbrig glänzenden, dicken Knospen ergeben einen begehrten Werkstoff für Bindekunst und Vasenschmuck. Wertvolle Kätzchenweide. Bu	ab 80		4
— <b>daphnoides</b> — <b>Reifweide</b> Hoher Strauch oder Baum mit dunkelroten, bläulichweiß bereiften Trieben und großen Kätzchen. Bu	ab 100		1
— <b>smithiana</b> — <b>Küblerweide</b> Bis 6 m hoch werdend. Starke und schwächere Zweige mit großen Weidenkätzchen im Vor- frühling wechseln sich ab und geben der Pflanze eine schmiegsame Form. Bu	ab 100		1
<b>Sambucus</b> — <b>Holunder</b>			
— <b>nigra</b> Stark duftende, gelblich-weiße Blüten in flachen Doldenrispen. Glänzend-schwarze Früchte, die sich im Haushalt verwenden lassen. Verträgt Schatten. Bu	ab 80		1



— **racemosa — Traubenholunder**

Blüten beim Austrieb in dichten, kurzen Rispen, gelblichweiß. Früchte leuchtend rot, sehr früh färbend. Guter Schattenstrauch. Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 80		2

**Sophora — Schnurbaum**

— **japonica**

Bis 25 m hoher, rundkroniger, grünzweigiger Baum. Die Blätter sind gefiedert, frischgrün, bis 25 cm lang. Die Blüten sind gelblichweiß und stehen in lockeren, bis 25 cm langen Rispen. Schöner Blütenbaum des Hochsommers. Hei

3

**Sorbus — Eberesche**

— **aucuparia**

Bekannter Baum, dessen Verbreitungsgebiet von der Tiefebene bis in hohe Gebirgslagen reicht. Blüten in weißen Doldentrauben. Früchte korallenrot. Wird wegen der dekorativen Wirkung in steigendem Umfang verwendet. Hei

1

— **aria — Mehlbeere**

Kleiner Baum mit breitpyramidaler Krone. Die einfachen, ovalen Blätter sind unterseits weißfilzig. Blüten in weißen Doldenrispen im Mai. Früchte orangerot. Bevorzugt kalkhaltige Böden. Hei

3

**Spiraea — Spierstrauch**

— **arguta — Schneespier**

Bis etwa 2 m hoch. Im zeitigen Frühjahr sehr reich blühend, reinweiß. Zweige zierlich überhängend. Eine der frosthärtesten Arten. Bu

ab 40		4
-------	--	---

**Spirea vanhouttei** ▶

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>bumalda</b> — 'Anthony Waterer'			
Kleinstrauch bis 1 m. Blüte dunkelrot in flachen Blütenständen. Rückschnitt im Frühjahr. Auch für Hecken geeignet. Bu	ab 30		3
— <b>bumalda</b> — 'Froebelii'			
Braunrot austreibender, mittelhoher Spierstrauch mit großen, dunkelroten, flachen Doldentrauben im Juli bis August. Auch für Hecke geeignet. Bu	ab 40		2
— <b>menziesii</b>			
Anspruchsloser Strauch mit aufrechtem Wuchs und lebhaft grünen Blättern. Blüten karminrosa in dichter, behaarter, schmalpyramidaler Rispe. Bu	ab 60		1
— <b>vanhouttei</b>			
Bis 2 m hoch werdend. Überhängende Bezweigung, Blüten schneeweiß im Mai bis Juni. Sehr guter Heckenstrauch. Bu	ab 60		2
<b>Stephanandra</b> — Kranzspiere			
— <b>incisa</b>			
Zierlicher, feintriebiger Strauch, breitbuschig wachsend. Etwa 1 bis 1,50 m hoch. Grünlich-weiße Blütentrauben im Juni; Blätter im Sommer hellgrün, im Herbst sattbraun. Bu	ab 30		3
<b>Symphoricarpus</b> — Schneebeere			
— <b>albus laevigatus</b>			
Bekannter Zierstrauch mit zahlreichen, kleinen, glockigen, weißrötlichen Blüten von Juli bis September und im Herbst bis Winter mit großen, weißen Beeren besetzt. Vorzüglicher Schattenstrauch, auch für Hecken geeignet. Bu	ab 60		1



	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
— <b>chenaultii</b> Art mit besonders kleinen und hellgrünen Blättern, aufrechtem Wuchs und reicher, lockerer Verzweigung. Im Herbst zahlreiche violettrote Früchte. Bu	ab 40		3
— <b>orbiculatus — Korallenbeere</b> 1 bis 1,50 m hoch werdender, ausläufer-treibender Strauch, der im Herbst mit kleinen, korallenfarbigen Beeren besetzt ist. Gut zur Böschungsbegrünung. Bu	ab 60		2
<b>Syringa — Flieder</b>			
— <b>chinensis</b> Dunkellila Blüten sitzen an zierlichen, stark überhängenden Zweigen. Außerordentlich reichblühend. Bu	ab 60		6
— <b>vulgaris</b> Gewöhnlicher Flieder mit lila Blütenrispen im Mai. Verträgt Schnitt, daher als Hecke geeignet. Bu	ab 60		2
— <b>vulgaris-Hybriden, in veredelten Sorten</b>			
2—3jährig, 3 — 4 Triebe		3,00	
2—3jährig, 9 — 12 Triebe		3,50	
2—3jährig, 5 — 8 Triebe		4,20	
Einfach blühend: „Andenken an Ludwig Späth“, dunkelrot „Marie Legraye“, weiß „Ruhm von Horstenstein“, lilarot gefüllt blühend: „Charles Joly“, dunkelpurpur „Michel Buchner“, helllila „Madame Lemoine“, reinweiß			

**Tamarix — Tamariske**

— **pentandra — Sommertamariske**

Stark wüchsig. An purpurroten, überhängenden Zweigen erscheinen die rosa Blütenähren von Juli bis August. Belaubung bläulichgrün.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 80		6

— **tetrandra — Frühjahrsblühende Tamariske**

Lebhaft grüne, feingliedrige Belaubung. Zweige rutenförmig, überhängend. Blüten hellrosa, längs der vorjährigen Zweige.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 80		2

**Tilia — Linde**

— **cordata — Steinlinde oder Winterlinde**

Stark duftende Honiglinde mit lockerem, knorrigem Kronenaufbau. Außerordentlich reichblühend.  
Hei

2

— **platyphyllos — Sommerlinde**

Bis 40 m hoch werdender, schöner Park- und Straßenbaum mit breit pyramidaler Krone. Treibt am frühesten und erblüht als erste Lindenart. Liebt hohe Luft- und Bodenfeuchtigkeit.  
Hei

2

**Viburnum — Schneeball**

— **lantana — Wolliger Schneeball**

Weißer Blüten dolden von Mai bis Juni. Zuerst rote, später violettschwarze Früchte, widerstandsfähig gegen Trockenheit.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 60		3

— **opulus — Gemeiner Schneeball**

3—4 m hoch, guter Schattenstrauch, auch für feuchte Lagen geeignet. Blüten in weißen Scheindolden, mit sterilen Randblüten. Im Herbst leuchtendrote Früchte bis zum Dezember. Bei lichterem Standort rosa bis rote Herbstfärbung.  
Bu

Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
ab 60		3

— opulus 'Roseum' — gefüllter Schneeball

Altbekannter Schneeballstrauch mit weißen, ballförmigen Blütenständen im Mai bis Juni.

Büsche 3—4 Triebe  
5—8 Triebe

Höhe/  
Breite  
cm

ab 60  
ab 60

Stück  
M

Preis-  
gruppe

4  
5

**Weigela — Weigelie**

— florida 'Purpurea'

Niedrig bleibende Weigelie, deren tiefbraun-  
rotes Laub in vorteilhaftem Kontrast zu den  
dunkelrosa Blüten steht. Reichblühend,  
Blüten lange haftend.

Bu

ab 40

5

— Hybride 'Bristol Ruby'

Wuchs aufrecht, ziemlich stark wachsend.  
Blätter schmal kahnartig, dunkelgrün. Blüten  
außen dunkelrot, innen etwas heller mit  
orange-gelbem Kelch. Wertvollste rotblühende  
Sorte.

Bu

ab 40

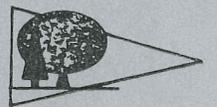
5

weigela  
florida  
'Purpurea' ▶





◀ *Clematis jackmanii*



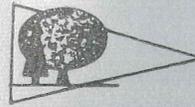
	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>— Actinidia — Strahlengriffel</b>			
<b>— arguta</b>			
Starkwachsende, schön belaubte Schlingpflanze. 4 bis 5 m hoch werdend. Industriefest. Blüten weiß und duftend. Die gelbgrünen Früchte sind essbar. Gelbe Herbstfärbung.	ab 60	2,50	
<b>Aristolochia — Pfeifenwinde</b>			
<b>— macrophylla</b>			
Eine bis 10 m hoch windende, grünholzige Liane mit großen, herzförmigen Blättern. Ein durch das prachtvolle Laubwerk zierendes Gehölz. Besonders gut geeignet zur Bekleidung von Lauben.	ab 80 ab 150	4,20 4,90	
<b>Clematis — Waldrebe</b>			
Volle Entfaltung erreicht Clematis auf kräftigem, nährhaften Boden. Die Pflanzung ist so vorzunehmen, daß der Wurzelhals der Pflanze etwa 10—15 cm unter die Erde kommt. Unter den Wurzeln schaffe man eine Drainage aus Kies und Sand. Der Boden um die Pflanze soll immer beschattet sein. Mit Topfballen, einjährig Zweijährig, ab 2 Triebe		3,50 4,50	
<b>— 'Crimson King'</b>			
Intensiv leuchtende, weinrote, spätblühende Sorte mit braunen Staubgefäßen.			
<b>— 'Ernest Markham'</b>			
Röt mit samtigem Schimmer, sehr reichblühend.			
<b>— jackmanii</b>			
Ab Juli sehr reich blühend, dunkelviolettblau.			

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>— 'Lady Betty Balfour'</b>			
Sehr großblumig, samtig dunkelviolettblau mit weißer Mitte.			
<b>— 'Lasurstern'</b>			
Frühblühend, tief purpur; große, weiße Staubgefäße.			
<b>— 'Marie Boisselot'</b>			
Reinweiße Sorte, sehr großblumig.			
<b>— 'Madame Baron Vaillard'</b>			
Großblumige Sorte mit rosa Blüten mit hellen Staubgefäßen.			
<b>— 'Nelly Moser'</b>			
Rosa-weiß, schön gezeichnete Blumen mit intensiv-roten Staubgefäßen. Im Aufblühen zartrosa.			
<b>— 'Sir Garnet Wolseley'</b>			
Blumen zartlavendellblau mit Bronzeschimmer, Rückseite bläulich. Sehr reichblühend.			
<b>— 'The President'</b>			
Dunkelviolet, Rückseite heller, Staubgefäße braun.			
<b>kleinblumige Arten:</b>			
<b>— montana 'Rubens'</b>			
Stark rankend, sehr reich blühend, hart, Blüten rosa.		2,80	
<b>— tangutica</b>			
Bis 3 m kletternd; goldgelbe, nickende Blüten im Juni, meist bis in den Herbst blühend. Mit Topfballen, ab 2 Triebe.		2,10	
<b>— viticella</b>			
Eine mittelstark wachsende, 3 bis 4 m hoch kletternde Art mit meist doppelt gefiederten Blättern und purpurrosa bis violetten Blüten. Reicher Blütenflor von Juni bis August.		2,10	

**Lonicera brownii** ▶  
„Fuchsioides“

	Höhe/ Breite cm	Stück M	Preis- gruppe
<b>Hedera — Efeu</b>			
— <b>helix</b>			
Kleinblättrig, immergrün, kriechend oder mit Luftwurzeln, bis 30 m hoch schlingend, fruchtet in der Altersform.	40—60 60—80 über 80	1,25 1,70 2,10	
<b>Lonicera — Geißblatt</b>			
— <b>brownii 'Fuchsioides'</b>			
Sehr schöne, granatrotblühende Form, die 2—3 m hoch wird. Für nährstoffreiche Böden.		3,50	
<b>Parthenocissus — Jungfernebe</b>			
— <b>tricuspidata</b>			
Hochkletternder Selbstklimmer mit drei- lappigen, langgestielten, glänzend grünen Blättern. Herbstfärbung orange-gelb und scharlach. Früchte blauschwarz, bereift. Aus dem Freiland. Mit Topfballen.		ab 60 ab 40	1,25 1,40
<b>Polygonum — Knöterich</b>			
— <b>aubertii</b>			
Außerst stark wüchsig. Auf gutem Boden 6—8 m lange Jahrestriebe bildende Schling- pflanze. Blätter rötlich austreibend, später frischgrün. Von Sommer bis Herbst an den Zweigenden reich weiß blühend.		ab 2 Triebe	1,70
<b>Wisteria — Glycine</b>			
— <b>sinensis</b>			
Schöne schnellwachsende Schlingpflanze mit gefiederten Blättern. Blüht in langen Blüten- trauben vor Austrieb der Blätter. Blau bis kräftig lila. Liebt viel Sonne. Veredlungen, ab 2 Triebe			4,20





◀ Abu

Die Pflanzung der Buschrosen erfolgt sofort nach Eingang der Pflanzware so tief, daß die Veredlungsstellen etwa 5 cm unter die Erdoberfläche kommen. In jedem Fall, ob Frühjahrs- oder Herbstpflanzung, sollte ein Anhäufeln erfolgen, um ein sicheres Anwachsen zu gewährleisten. Stammrosen werden zur Herbstpflanzung sofort niedergelegt, bei Frühjahrs-pflanzung ist ein Niederlegen etwa 14 Tage lang zweckmäßig. Der Pfahl muß so lang sein, daß er bis in die Krone reicht. Das Anbinden erfolgt in der Krone.

Sie verlangt einen sonnigen Standort sowie nahrhaften, humosen Boden, denn nur so ist die Gewähr gegeben, daß sie ihre Blütenpracht voll entfalten kann.

	Stck. M	100 Stck. M
Preisgruppe I	1,35	108,00
Preisgruppe II	1,50	120,00
Preisgruppe III	1,70	136,00
Neuheiten N	2,80	246,00

Rosenstämme

Stammhöhe 50—75 cm	2,80	224,00
Stammhöhe 50—75 cm Neuheiten	3,90	334,00
Stammhöhe 75—100 cm	3,50	280,00
Stammhöhe 75—100 cm Neuheiten	4,60	390,00
Stammhöhe 100—120 cm	4,20	336,00
Stammhöhe 100—120 cm Neuheiten	5,30	446,00
Stammhöhe 140—160 cm	5,60	448,00
Stammhöhe 140—160 cm Neuheiten	6,70	558,00
Stammhöhe über 160 cm	7,00	560,00
Stammhöhe über 160 cm Neuheiten	8,10	670,00

Beim Verkauf in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai werden folgende Überwinterungszuschläge je Stück berechnet:

Buschrosen	0,20 M
Rosenstämme	0,40 M
Rosen im Topf kultiviert	3,90 M

Für Rosen im Container wird entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen ein Zuschlag erhoben.

Preis-  
gruppe

<b>Abu (S)</b>	Die dunkelrosa Knospen entfalten sich zu großen gut geformten und gefüllten Blüten von reinrosa Farbe, die sich nicht verändert. Sie stehen meist einzeln auf langen, geraden Stielen. Besonders auffallend ist der intensive Duft der Sorte, auf den viel Rosenfreunde besonderen Wert legen. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Alte Liebe (S) Neuheit</b>	Eine interessante Farbenrose. Die Knospen sind lachsrosa, die aufgeblühte Blume ist am Rande dunkler gefärbt, wird zur Mitte heller bis zum gelblichen Blütengrund. Die Pflanzen wachsen kräftig, aufrecht mit dunklem, glänzendem Laub. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Apart (S)</b>	Eine Rose mit interessantem Farbenspiel. Die Blütenblätter sind am Rand rot und führen über gelbrote Schattierungen zur Mitte bis orangegelb. Die Außenseiten sind gelb. Die Blüten sind groß, gut gefüllt, der Wuchs kräftig, das Laub glänzend dunkelgrün. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Apollo (R)</b>	Eine kanariengelbe Teehybride mit großen, mäßig gefüllten Blüten, die vor allem kurz vor dem Erblühen eine gute Form aufweist. In großer Hitze blühen sie schnell auf. Die Pflanzen wachsen kräftig, schlank aufrecht und werden 80—100 cm hoch. Die Triebe sind relativ gering bestachelt. Das Laub ist dunkelgrün, die Resistenz gegenüber Sternrußtau sehr gut, gegen Mehltau sehr gut bis gut. Das Laub verbleibt im Herbst sehr lange an den Pflanzen.	N bis 1982
<b>Baccara (R)</b>	Leuchtend geraniumrot mit schwarzen Schattierungen sind die stark gefüllten relativ kurzen Knospen, die sich langsam zu lange haltbaren, mittelgroßen Blüten entfalten. Die Sorte entwickelt viele Schnittstiele. Sie wird besonders für Kultur unter Glas verwendet. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Ballet (R)</b>	Große, gut gefüllte, etwas schalenförmige Blüten von intensivem Rosa auf mittellangen Stielen ergeben gut haltbare Schnittblumen. Die Blütezeit der Sorte beginnt sehr zeitig. Das dunkelgrüne Laub ist sehr gesund. Höhe 50—70 cm.	III
<b>Capistrano</b>	Leuchtendrosa Schnitt- und Gruppenrose mit großen, eiförmigen Knospen, die sich langsam zu gut gefüllten und vorzüglich duftenden Blumen öffnen, Pflanzen wachsen kräftig und aufrecht. Höhe 60—80 cm.	III

## Preis- gruppe

- Dezent (S)** Eine wüchsige, gesunde und witterungsunempfindliche Sorte im weißen Farbbereich. Die cremeweißen Knospen entfalten sich zu großen, gut gefüllten Blüten, die bei starker Strahlungsintensität fast reinweiß werden. Die Pflanzen wachsen stark, aufrecht, mit gesundem, dunkelgrünem Laub. Höhe 80—100 cm. III
- Ena Harkness** Eine bewährte, feurig scharlachrote Sorte, deren Farbe bis zum Verblühen unverändert bleibt. Die mittelgroßen, gut gefüllten Blüten stehen auf mittellangen Stielen. Die Pflanzen wachsen buschig, das Laub ist dunkelgrün und gesund. Höhe 40—60 cm. III
- Gloria Dei** Schnitt- und Gruppensorte, die sich seit mehr als 30 Jahren einer kaum nachlassenden Beliebtheit erfreut. Die Blumen sind sehr groß, gut gefüllt, goldgelb mit schwach kupferrotem Rand. Auch in der Vase halten sie sich sehr lange. Die Pflanzen wachsen stark, das Laub ist glänzend dunkelgrün, gesund. Höhe 60—80 cm. II
- Goldenes Prag (R)** Die goldgelben Knospen haben kräftig rote Streifen an den Außenseiten. Die Blumen sind dunkelgelb, je nach Witterung mit mehr oder weniger stark ausgeprägtem rötlichem Anflug. Sie stehen auf starken, geraden Stielen. Das Laub ist glänzend dunkelgrün. Höhe 60—80 cm. III
- Izetka Spreethen(R)** Diese Züchtung mit ihren schmalen, schlanken Knospen in leuchtendrot hält die Farbe bis zum Verblühen. Der aufrechte Wuchs und die Reichblütigkeit machen die Sorte als Gruppen- und Schnittsorte gleichermaßen geeignet. Höhe 70 bis 90 cm. III
- Josephine Bruce** Die mittelstark gefüllten, leicht duftenden Blüten sind von samtig schwarzroter Farbe. Eine bewährte Sorte, die sich als Schnitt- und Gruppensorte eignet. Der Wuchs ist kräftig, breit. Höhe 40—60 cm. III
- Karl Herbst (R)** Leuchtend karminrote Gruppen- und Schnittrose mit üppiger Belaubung und kräftigem Wuchs. Besonders an sonnenreichen Standorten zeigen die Blüten dieser Sorte eine gute Entwicklung. Sie wächst gesund und robust. Höhe 60—80 cm. III
- Karneol-Rose (R)** Eine edle Rose mit schwarzroten Knospen, deren Farbe beim Erblühen in einen warmen, samtroten Ton übergeht. Die Blüten stehen auf kräftigen, geraden Stielen mit großem gesunden Laub. Höhe 70—90 cm. III

## Preis- gruppe

- Katrin (S)** Eine lachsrosa Sorte mit mittelgroßen, gut gefüllten schalenförmigen Blüten, die auf langen, geraden Stielen stehen. Das Laub ist dunkel, gesund, der Wuchs kräftig, buschig. Höhe 60—80 cm. III
- Kasbek (S) Neuheit** Die großen, gut gefüllten Blüten sind weiß, zur Mitte hin cremeweiß. Sie stehen meist einzeln auf geraden, mittellangen Stielen und sind relativ unempfindlich gegenüber Witterungseinflüssen. Der Wuchs ist schlank aufrecht, das Laub dunkelgrün, gesund. Höhe 70—90 cm. N bis 1981
- Komet (S) Neuheit** Die leuchtend ziegelroten Blüten dieser neuen Teehybride sind mittelgroß und gut gefüllt. Die Farbe hält sich bis zum Verblühen und ist nicht witterungsempfindlich. Die Blüten stehen fast ausnahmslos einzeln und blühen langsam und auch bei ungünstiger Witterung sicher auf. Die Pflanzen wachsen buschig und werden mittelhoch. Die Sorte ist sehr reichblühend, sie bringt zahlreiche gute, mittellange Schnittstiele. Die Krankheitsresistenz ist mittel. N bis 1982
- Liliane (R)** Dunkelrote Schnitt- und Gartenrose mit Blumen von guter Füllung und edelster Form, die sich sehr langsam aus einer eiförmigen Knospe entwickeln. Die Pflanze wächst stark und hat eine gesunde Belaubung. Höhe 60—80 cm. I
- Michele Meilond** Zartrosa Schnittrose mit großen, gefüllten, sehr lange haltbaren und zart duftenden Blüten. Die Pflanzen wachsen kräftig, aufrecht und haben eine gute, gesunde Belaubung. Höhe 40—60 cm. III
- Montezuma** Lachsrote Massenschnittrose des Freilandes und auch unter Glas. Die Blumen stehen auf langen Stielen, die wenig bestachelt sind. Die Belaubung ist kräftig und gesund. Als abgeschnittene Blume behält sie lange ihre Schönheit. Höhe 60—80 cm. III
- Nadja (R) (S)** Eine sehr frühe und reichblühende Rose. Sie eignet sich sehr gut für eine Gruppenpflanzung. Ihre leuchtend rote Blütenfarbe verändert sich während der Blütezeit kaum. Höhe 60 bis 80 cm. III
- New Yorker** Leuchtend dunkelrote Schnitt- und Gruppenrose, die sich auch für den Anbau unter Glas eignet. Die Blumen sind groß, gut gefüllt. Der Strauch besitzt eine gesunde Belaubung, wächst stark, aufrecht und blüht bis weit in den Herbst hinein. Höhe 60—80 cm. III

	Preis- gruppe		Preis- gruppe		
<b>Ovation (S) Neuheit</b>	Eine hellrote Sorte mit mittelgroßen, gut gefüllten Blüten, deren Farbton unter Sonneneinwirkung intensiver wird. Die Sorte ist reichblühend, gut duftend, im Herbst häufig mehrblumig. Die Pflanzen wachsen buschig, 50—80 cm hoch. Das Laub ist glänzend dunkelgrün, Resistenz gegenüber Sternrußtau sehr gut bis gut, gegenüber Mehltau sehr gut.	N bis 1982	<b>Super Star (R)</b>	Die schmale, edelförmige Knospe entfaltet sich langsam zu einer leuchtenden, rein salmorangefarbenen Blüte. Die Blütenfarbe ist nicht empfindlich gegen Witterungseinflüsse, auch bei trübem Wetter verliert sie nicht ihre Leuchtkraft. Sie wird sowohl im Freiland als auch zum Anbau unter Glas verwendet. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Permoser (R)</b>	Eine interessante, zweifarbige Rose. Die edelgeformten Blüten sind am Rande intensiv dunkelrot, das zur Mitte in lichtgelb übergeht. Die straff aufrecht wachsenden, reichblühenden Pflanzen sind gesund und winterhart, das Laub ist glänzend dunkelgrün. Höhe 60—80 cm.	III	<b>Sutter's Gold</b>	Stark duftende Gruppen- und Schnittsorte mit langgestreckten Knospen auf langen, kräftigen, fast stachellosen Stielen. Die Blüten sind goldgelb mit rötlicher Zeichnung. Die Sorte wächst stark und hat ein krankheitsfreies, glänzendes Laub. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Prof. Knöll (R)</b>	In leuchtend karmesinroter Farbe, die sich von der Knospe bis zum Verblühen kaum verändert, erblühen die übergroßen, gefüllten duftenden Blumen. Die auf kräftigen Stielen stehenden Blumen eignen sich auch zum Schnitt. Der Wuchs ist buschig, das Laub dunkelgrün und gesund. Höhe 70—80 cm.	III	<b>Undine (R)</b>	Eine Sorte mit langen, spitzen Knospen und einem aufrechten Wuchs. Die dunkelrote Knospenfarbe geht beim Erblühen in ein ansprechendes Dunkelkarminrot über. Durch ihre langen Stiele eignet sich diese Rose sehr gut zum Schnitt. Das Laub ist glänzend, dunkelgrün und gesund. Höhe 70—90 cm.	I
<b>Ro er Stern</b>	Die großen, langgestreckten Knospen öffnen sich zu sehr haltbaren Blumen von leuchtend roter Farbe. Die Pflanze wächst stark, bildet kräftige, aufrechte Stiele mit dunkelgrüner Belaubung. Hervorragende Sorte für Freilandschnitt und Anbau unter Glas. Höhe 60—80 cm.	III	<b>Virgo</b>	Bewährte reinweiße Schnittsorte. Die langgestreckten Knospen auf kräftigen, steil aufrechtwachsenden Stielen öffnen sich langsam und sind gut gefüllt. Höhe 40—60 cm.	III
<b>Salzaquelle (S) N</b>	Eine neuartige helllila Farbe. Die spitzen blaulila Knospen zeigen dunkellila Berandung und Streifung. Sie öffnen sich langsam zu großen, rein lavendelblauen Blumen von edler Form. Die Blumen stehen an kräftigen Stielen und behalten ihre Farbe unverändert bis zum Verblühen. Hervorzuheben ist die Blühwilligkeit, der buschige Wuchs und die gesunde Belaubung der Sorte. Eine Rose für den Rosenliebhaber. Höhe 50 cm.	N bis 1982	<b>Volcano</b>	Leuchtend kirschrote Schnittrose mit großen, gut gefüllten Blüten. Sie wächst stark und hat gesundes Laub. Die Blüten duften angenehm und verblassen nicht. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Soliman (S)</b>	Auf langen, kräftigen Stielen entwickeln sich auffallend große, stark gefüllte Blumen. Ihre Farbe ist kräftig kardinalrot. Sie halten sich auch in der Vase gut. Die Sorte wächst kräftig, buschig, das Laub ist dunkelgrün. Höhe 60—80 cm.	III			
<b>Spek's Yellow</b>	Leuchtend gelbe Schnitt- und Gruppenrose, die auch für den Anbau unter Glas verwendet wird. Die Blumen sind mittelgroß bis groß. Sie sitzen oft zu mehreren auf einem Stiel. Die Pflanzen sind sehr wüchsig und blühen folgernd. Höhe 50—70 cm.	III			



Goldenes Prag



◀ Montezuma



Roter Stern



Super Star



Virgo

Sutters Gold ▶





		Preis- gruppe
<b>Aladin (S)</b>	Für ihre Klasse ausgesprochen gut gefüllte Blüten stehen zu mehreren in Blütenständen zusammen. Das leuchtende Ziegelrot verändert sich bis zum Verblühen nicht. Die Pflanzen wachsen kräftig, breitbuschig mit dunkelgrüner Belaubung. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Alain</b>	Die leuchtend blutroten Blumen stehen in Rispen zusammen, sind mittelgroß, halbgefüllt und farbbeständig. Die Sorte blüht reich und unermülich bis in den Herbst. Wuchs breitbuschig. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Aspekt (S)</b>	Die Sorte mit ihren mittelgroßen schwach gefüllten Blüten ist vor allem für Massenpflanzungen geeignet. Das leuchtende Dunkelrot hält sich bis zum Verblühen ohne Veränderungen. Die Pflanzen wachsen breitbuschig. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Bernstein (R)</b>	Über gedrungenen Pflanzen erhebt sich eine Vielzahl bräunlich-gelber, halbgefüllter Blüten. Das reichlich vorhandene, glänzend dunkelgrüne, gesunde und bodendeckende Laub ergänzt den guten Eindruck der Sorte, die sehr früh blüht. Höhe 40—60 cm.	III
<b>Blickfang (R)</b>	Das dunkle Ziegelrot der edlen und gut gefüllten Blüten verändert sich bis zum Verblühen nicht. Sie erscheinen meist in großen Blütenständen, die über dichtem auffallend rötlich-grünem Laub stehen. Der Wuchs ist kräftig, buschig. Höhe 50—70 cm.	III
<b>Brennpunkt (R)</b>	Auf starken Trieben entwickeln sich große Blütenstände mit mittelgroßen, halbgefüllten Blüten, die ein weithin leuchtendes Ziegelrot ausweisen. Der Wuchs ist kräftig, aufrecht, das Laub dunkelgrün, mittelgroß. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Charme (R)</b>	Eine wertvolle Rosensorte, die ihrem Namen alle Ehre macht. Die großen halbgefüllten Blumen stehen in Rispen und sind von einer anziehenden, leuchtenden, lachsrosa Blütenfarbe. Die Pflanze wächst breitbuschig, ist reichblühend, mit gesunder Belaubung. Höhe 50—70 cm.	III
<b>Dick Koster</b>	Die hellroten, kugelförmigen Blumen stehen in Rispen zusammen. Der Wuchs dieser Sorte ist gedrungen und vielverzweigt. Sie eignet sich als Beetrose und Topfrosee. Die Pflanzhöhe beträgt 30—40 cm.	III
<b>Effekt (S)</b>	Die Blüten dieser Sorte sind samtartig dunkelrot mit schwärzlicher Zeichnung, edel geformt und gut gefüllt. Die Pflanze wächst breitbuschig, verzweigt sich gut und hat dunkelgrünes, gesundes Laub. Höhe 60—80 cm.	III

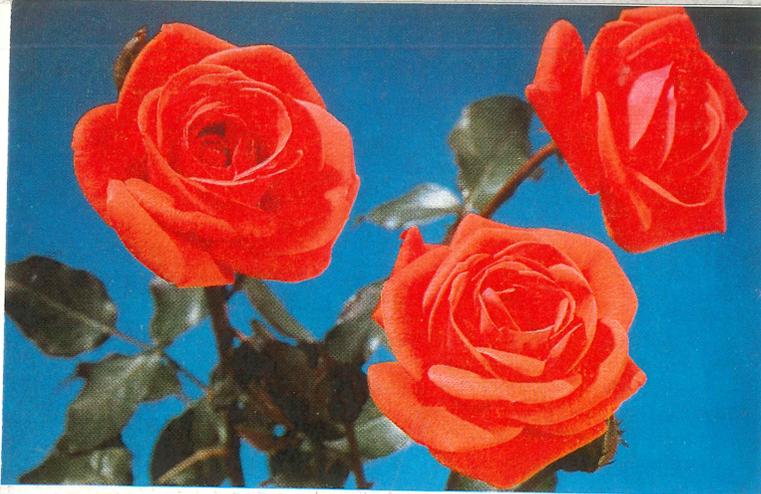
		Preis- gruppe			Preis- gruppe
<b>Elizabeth-Rose (R)</b>	Große, edelrosengleiche, silberrosa Blüten, die sich auch bei Regenwetter willig öffnen, stehen auf starken, hochstrebenden Stielen. Die hohen, kräftigen, gesundlaubigen Pflanzen blühen während der ganzen Rosenzeit unermüdlich. Es ist eine vielverwendete Beetrose, die auch Halbschatten verträgt. Höhe 80—100 cm.	III	<b>Goldteppich (R)</b>	Ein leuchtendes, kräftiges Gelb, das auch bei starker Hitze nicht verblaßt. Die mittelgroßen, halbgefüllten Blüten stehen über dichtem, glänzend dunkelgrünem Laub. Die Pflanzen wachsen gedrungen, buschig. Höhe 40—60 cm.	III
<b>Fanal</b>	Leuchtend rot mit leichter Orangetönung, die großen, schwachgefüllten Einzelblumen stehen meist in großen Rispen zusammen. Der Wuchs ist kräftig, gedrungen, die Blühwilligkeit sehr groß.	III	<b>Izетка Köpenicker Sommer (S)</b>	Diese Sorte stellt eine wertvolle Bereicherung des Beetrosensortimentes im gelben Farbbereich dar. Die edelgeformten, mittelgroßen, reingelben Knospen behalten ihre Farbe auch beim Aufblühen. Die Blüten sind gut gefüllt. Die Pflanze wächst breitbuschig, aufrecht. Ihr Laub ist glänzend, robust und gesund. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Fashion</b>	Ein reines Lachsrosa, das sich unverändert hält, hat dieser Sorte viele Freunde gebracht. Die großen, halbgefüllten Blüten stehen zu mehreren zusammen. Die Pflanzen sind wüchsig, sehr breit, das Laub dunkel und gesund. Höhe 40—60 cm.	III	<b>Juliska (S) Neuheit</b>	Ein leuchtendes Scharlachrot, das sich bis zum Verblühen nicht verändert, kennzeichnet die Sorte. Die Blüten haben fast Teehybridgröße, sind edel geformt, etwas duftend und stehen zu mehreren in Blütenständen zusammen. Das Laub ist ausgesprochen dunkel, gegen Mehltau sehr widerstandsfähig, die Sternrußtauresistenz ist mittel bis stark. Der Wuchs ist kräftig, buschig, gut verzweigt, die Pflanzen erreichen eine Höhe von 60—80 cm. Die Sorte ist geeignet sowohl für Massenpflanzungen als auch für den Kleingarten und kann auf Grund der Stiellänge auch für den Schnitt genutzt werden.	N bis 1983
<b>Feuerreiter</b>	Eine stark- und hochwachsende Sorte, die große Blütenstände halbgefüllter leuchtend feuerroter Blüten trägt. Bis in den Spätherbst kommen neue Blüten nach. Das Laub ist dunkel, gesund. Auch als Strauchrose verwendbar. Höhe 80—100 cm.	II	<b>Karl Weinhausen</b>	Rein dunkelrot, nie verblauend oder schwarz werdend. Blumen halbgefüllt, in Büscheln zusammensitzend, enorm lange und reichblühend. Eine ideale Sorte zur Gruppen- und Einzelpflanzung. Höhe 80—100 cm.	III
<b>Gabrielle Privat</b>	Die Blütenfarbe dieser Sorte ist reinrosa ohne Nebenfarben. Die Blumen sind klein, gut gefüllt und lange haltbar. Die Pflanze wächst buschig, ist vielverzweigt und reichblühend. Sie eignet sich als Topfrosee und als Beetrose. Höhe 40 bis 50 cm.	III	<b>Lilli (R)</b>	Eine Beetrose von samtig-feurigroter Farbe, die bis zum Abfallen der Blütenblätter nicht verblaut oder verblaßt. Oft sitzen die mittelgroßen Blumen zu riesigen Büscheln vereinigt zusammen. Die Belaubung ist tiefgrün, glänzend und gesund. Bis zu den ersten Frösten werden von der Pflanze ununterbrochen neue Blüten ausgebildet. Ihr Wuchs ist buschig und gleichmäßig. Höhe 50—70 cm.	III
<b>Garnette (R)</b>	Diese Sorte hat vor allem bei der Kultur unter Glas ihre Bedeutung bewiesen, aber auch im Freiland ist sie gut einsetzbar. Die granatroten, mittelgroßen gefüllten Blüten kommen durch den schnellen Nachtrieb laufend zum Erblühen. Der Wuchs ist niedrig, breitbuschig, das Laub dunkel rötlichgrün. Höhe 40—60 cm.	III	<b>Masquerade (R)</b>	Die ungewöhnliche Farbkombination der Sorte erregt bei den Betrachtern besondere Beachtung. Die Farbe der Knospen ist leuchtendrot, die der halbgefüllten, offenen Blumen reingoldgelb, später leuchtend rot werdend. Die Pflanze hat einen kräftigen, buschigen Wuchs, das Laub ist sehr gesund. Höhe 60—80 cm.	III
<b>Goldener Reiter</b>	Die großen, edlen, reingelben Blüten dieser Sorte stehen zu mehreren auf langen, kräftigen Stielen. Auffallend ist ihr intensiver Duft. Die Pflanzen wachsen kräftig, aufrecht und sie blühen laufend nach. Das Laub ist matt, mittelgrün. Höhe 80—100 cm.	III	<b>Meteor (R)</b>	Die edlen, gefüllten Blumen sitzen in Büscheln zusammen. Das intensive reine Scharlachzinnoberröt dieser Sorte hat eine gute Leuchtkraft. Die Pflanze wächst kompakt, gleichmäßig, gedrungen und bleibt niedrig. Höhe 30—40 cm.	III
<b>Goldilocks</b>	Eine der reichblühendsten, gelben Polyantharosen. Die Blumen sind groß, sehr gut gefüllt, behalten ihre Farbe bis zum völligen Verblühen. Der Wuchs ist niedrig und buschig; gesund und winterhart. Höhe 40—50 cm.	II			

Preis-  
gruppe

- Mosaik (S) Neuheit** Die Blüten dieser Farbenrose sind rot, zur Mitte in gelb übergehend, während der Blütezeit nachdunkelnd. Sie sind kugelig, mittelgroß, gut gefüllt. Die Selbstreinigung ist gut, ein Hagebuttenansatz erfolgt nicht. Das Laub ist dunkelgrün, dicht, gesund, der Wuchs kräftig, buschig, gut verzweigt. Die Sorte wird 50—70 cm hoch, sie ist besonders zur Gruppenpflanzung geeignet. N bis 1983
- Odette (S)** In großen Rispen entfalten sich große, gut gefüllte, leuchtend rosa Blüten. Witterungseinflüsse beeinträchtigen die Blüten, die fortlaufend bis zum Herbst gebildet werden, nicht. Der Wuchs ist kräftig, das Laub glänzend dunkelgrün und gesund. 60—80 cm. III
- Opus (S) Neuheit** Eine Polyantha-Hybride mit großen, halbgefüllten, paprika-roten Blüten, deren Farbton sich nicht verändert. Die Neuheit beginnt sehr zeitig mit dem Flor, etwa 5 Tage vor der Masse der Sorten und blüht sehr reich. Der Wuchs ist breitbuschig, 50—60 cm hoch. Das Laub ist dunkelgrün, die Widerstandsfähigkeit gegenüber Sternrußtau ist gut bis mittel, gegenüber Mehltau gut. N bis 1982
- Papagena (S)** Eine interessante mehrfarbige Sorte. Die Blüten sind groß, gut gefüllt, haben einen breiten hellroten Rand, der zur Mitte in zartgelb übergeht. Die Sorte blüht früh und reich. Die Pflanzen wachsen buschig, das Laub deckt den Boden gut und ist gesund. Höhe 50—70 cm. III
- Pitito (S)** Eine niedrige, sehr gleichmäßig wachsende Beetrose. Sie hat kleine, gefüllte, dottergelbe Blüten, deren Rand mehr oder weniger stark rot ausgefärbt ist. Die Blüten stehen in großen Rispen zusammen. Das Laub ist dunkelgrün, glänzend. Höhe 40—60 cm. III
- Revolution (S)** Die auffallende, weit leuchtende grellrote Farbe macht vor allem auf diese Sorte aufmerksam. Die Blüten sind mittelgroß, halbgefüllt, der Wuchs mittelhoch, das Laub dunkelgrün und gesund. Höhe 50—70 cm. III
- Romanze** Zahlreiche halbgefüllte Blüten bedecken zur Blütezeit fast die Pflanze. Sie sind kräftig rosa, zur Mitte heller werdend. Der Wuchs ist niedrig, gleichmäßig, trotzdem kräftig und gut verzweigt. Das dunkelgrüne Laub sitzt sehr dicht, deckt den Boden gut und ist bis zum Herbst gesund. Höhe 30—40 cm. III

Preis-  
gruppe

- Spartan (R)** Die für ihre Klasse großen, gefüllten, rein orangeroten Blüten sind von langer Haltbarkeit und stehen zu mehreren auf kräftigen aufrechten Stielen mit einer reichlichen und gesunden Belaubung. Die Sorte blüht unermüdlich während der ganzen Rosenzeit. Höhe 60—80 cm. III
- Start (S) Neuheit** Die Sorte bedeutet den Start in einen neuen Farbbereich. Sie blüht leuchtend orange, zur Mitte in gelb übergehend, bei starker Sonneneinstrahlung nachdunkelnd. Die Blüten sind mittelgroß, offen, halbgefüllt, duftend. Das Laub ist dunkelgrün, mit sehr guter Resistenz gegenüber Mehltau und mittlerer Sternrußtauresistenz. Die Pflanzen wachsen mittelstark, aufrecht, etwa 50—70 cm hoch. N bis 1983
- Tantaus Überraschung** Tiefblutrot. Die Blumen sind stark gefüllt und verändern ihre Farbe selbst bei ungünstigem Wetter nicht. Der Wuchs ist sehr regelmäßig, aufrecht. Blühfreudigkeit und Gesundheit runden den Wert dieser Sorte ab. Höhe 60—80 cm. III
- Variant (S)** Aus großen, kräftig roten Knospen entfalten sich cremeweisse Blüten, die groß und gut gefüllt sind. Die Farbe verstärkt sich sehr schnell bis zu einem kräftigen Kirschrot. Dieses harmonische Farbenspiel macht die Sorte besonders interessant. Reichblütigkeit, kräftiger Wuchs, gesundes Laub sind weitere wertvolle Eigenschaften. Höhe 60—80 cm. III
- Weißes Meer (S)** Eine witterungsunempfindliche weiße Beetrose. Die Knospen sind spitz, die Blüten groß, halbgefüllt und erscheinen in großer Zahl. Die Pflanzen wachsen kräftig, aufrecht mit gut bodenbedeckendem, gesundem, dunkelgrünem Laub. Höhe 60—80 cm. III



Blickfang



Bernstein



Lilli





## Gruß aus Heidelberg

## Kletterrosen

### Preis- gruppe

- Dorothy Perkins** Eine einmalblühende Sorte mit rosa Blüten in zarter Lachs-tönung. Die kleinen Blüten sind gefüllt, stehen in großen Blütenständen zusammen und sind sehr lange haltbar. Die Pflanze wächst stark, bis 4 m hoch und ist sehr widerstandsfähig gegen Winterfröste. III
- Golden Glow** Eine einmalblühende, reichblütige goldgelbe Rose. Die Blüte ist gut duftend und edelrosenähnlich. Die Pflanze wächst stark, ist gesund und frosthart. Höhe 3—4 m. III
- Golden Showers (R)** Zitronengelbe, öfterblühende Kletterrosen-Hybride. Die großen halbgefüllten Blüten sitzen zu mehreren, zuweilen auch in Büscheln zusammen. Das gesunde, tiefgrün glänzende Laub bildet einen guten Kontrast zu den reingelben duftenden Blumen. Die Sorte ist auch als Gruppenpflanze zu empfehlen. Höhe 2—3 m. III
- Gruß aus Heidelberg** Eine der schönsten, öfterblühenden Kletterrosen mit elegant geformten Knospen die sich langsam zu gefüllten, edelrosenartigen, duftenden Blüten öffnen. Die feurigroten Blumen sind zu mehreren in einer Rispe vereinigt. Die Pflanze zeigt einen starken, aufrechten Wuchs und ist vom ersten Blumenflor bis spät in den Herbst reich- und vollblühend. Höhe 2—3 m. III
- Long John Silver** Eine einmalblühende, reinweiße Kletterrose. Die edelrosenartigen gefüllten Blüten sind lange haltbar und stehen in großen Blütenständen zusammen. Sie wächst stark, ist frosthart und gesund. Höhe 4—5 m. II
- New Dawn** Eine mehrmals blühende Rose. Die Blüte ist zart weißlich-rosa, edelrosengleich haltbar und duftend. Mittelstark wachsend, 2—3 m hoch, sehr winterhart. Das Laub ist gesund. Diese guten Eigenschaften und der Blütenreichtum, der bis in den Spätherbst anhält, machen diese Sorte besonders wertvoll. III
- Paul's Scarlet Climber** Einmal blühend, scharlachrot. Die Blume ist edelrosenähnlich groß und in Büscheln stehend. Sie blüht außerordentlich reich und ist halbgefüllt. Die Pflanze ist stark wachsend, wird 3—4 m hoch, ist gesund in der Belaubung und winterhart. Eine der am meisten angebauten roten Kletterrosen. III
- Schwarzer Samt (R)** Eine samtig schwarzrote Kletterrose, die fortlaufend mittelgroß, halbgefüllte, offene Blüten hervorbringt. Besonders vor hellen Wänden wirkt sie gut. Die Sorte wächst stark, aufrecht, das Laub ist glänzend dunkelgrün, bis zum Herbst vollkommen gesund. Höhe 2,5—3 m. III

## Park- und Lambertinarosen

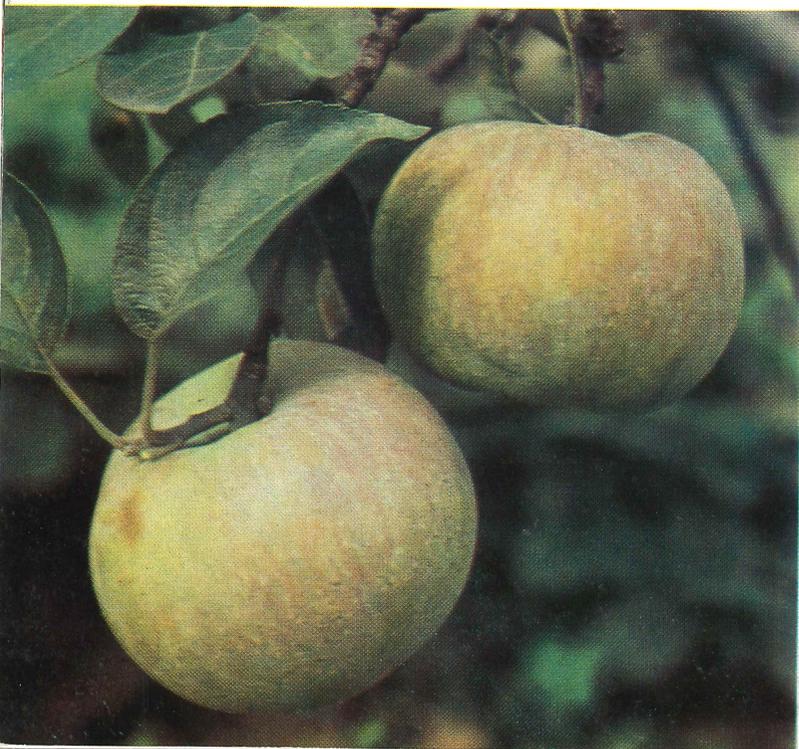
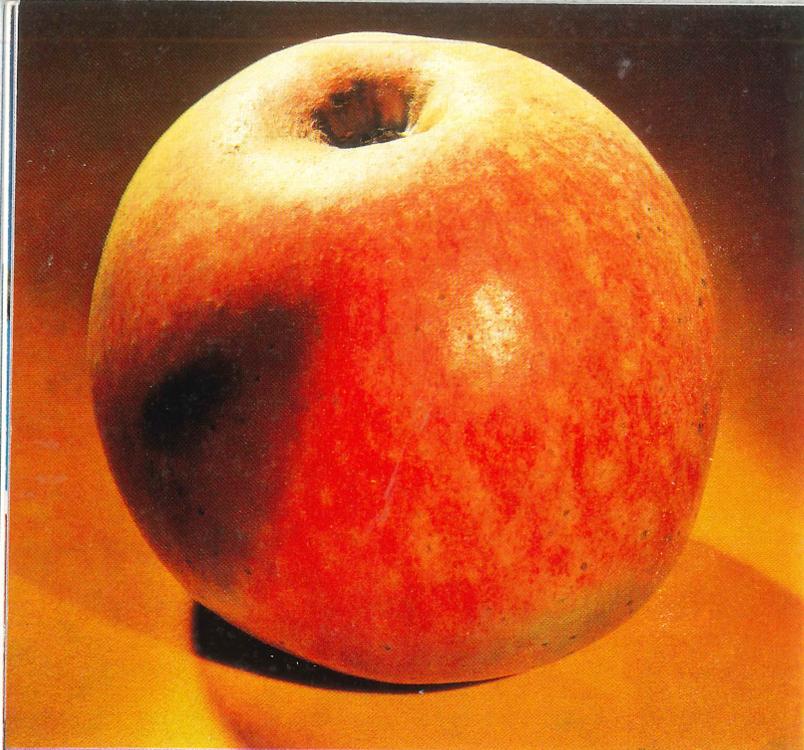
		Preis- gruppe
<b>Abraxas (S)</b>	Eine öfterblühende Strauchrose mit feurig dunkelroten, großen, edlen und gut gefüllten Blüten, zu mehreren zusammenstehend. Die Sorte wächst stark, aufrecht und hat dichtes, dunkelgrünes, gesundes Laub. Höhe 120—150 cm.	III
<b>Arabella (S) N</b>	Ein breiter, hell karminroter Rand verläuft zur Mitte nach Hellgelb, die Außenseiten der Petalen sind gelblich, später nach weiß übergehend. Die Blüten sind mittelgroß bis groß, halbgefüllt, offen in teils großen Blütenständen vereinigt. Das Laub ist dunkelgrün, dicht, bis in den Herbst sehr gesund, der Wuchs kräftig, gut verzweigt, mit langen, starken Trieben. Die Pflanzen erreichen eine Höhe von 1,50—2 m.	N bis 1983
<b>Berlin</b>	Eine Strauchrose mit einfachen Blüten von feurigzinnoberröter Färbung mit gelber Mitte. Die zu riesigen Dolden zusammengefaßten Einzelblüten und ihre gute Haltbarkeit verleihen dieser Rose einen besonders hohen Anbauwert. Der Blütenflor dauert von Beginn des Sommers bis zum Frost. Die Pflanze ist vollkommen krankheitsfrei in ihrer Belaubung. Die Pflanze wird freistehend 1,5 m hoch und 1 m breit.	III
<b>Erfurt</b>	Gelblichweiße Blüten mit breitem rötlichem Rand. Die Pflanzen haben einen breitausladenden, überhängenden Wuchs und blühen bis zum Frost Höhe 80—100 cm. Breite 100—150 cm.	I
<b>Frühlingsgold</b>	Die hellgelben, einfachen, großen Blüten erscheinen bereits Ende Mai und eröffnen somit die Rosensaison. Die Sorte blüht sehr reich und mehrere Wochen lang, vereinzelt kommen im Herbst noch einige Blüten. Die Pflanzen wachsen hoch, breitbuschig. Höhe 200—250 cm.	III
<b>Lichtblick (R)</b>	Zu mehreren oder auch in großen Blütenständen stehen edle, gut gefüllte Blüten. Rosa bis orangerosa kontrastieren sie mit dem glänzend frischgrünen Laub. Der Wuchs ist kräftig, aufrecht, die Spitzen hängen durch die Blütenlast elegant über. Höhe 120—150 cm.	III
<b>Schneewittchen (R)</b>	Große, gefüllte Blumen von reinweißer Farbe stehen in großen Blütenständen, die durch ihre Last oft etwas überhängen. Die Pflanzen wachsen stark, aufrecht, etwas locker und hoch. Das Laub ist glänzend grün und gesund. Höhe 80—100 cm.	III

## Zwergrosen

		Preis- gruppe
<b>Minirosa (S) N</b>	In dichten, kegelförmigen Blütenständen sind zahlreiche kleine, halbgefüllte Blüten vereinigt. Die Einzelblüten sind rosa mit weißer Mitte. Das Laub steht an kurzen, kräftigen Trieben sehr dicht, ist glänzend frischgrün und gesund, der Wuchs ist breitbuschig, kräftig. Höhe 30 cm.	N bis 1981
<b>Minirose (S) Neuheit</b>	Die kleinen, halbgefüllten Blüten sind rot mit weißer Mitte. Die Sorte bleibt etwas niedriger als 'Minirosa', entspricht ihr aber sonst in allen anderen Eigenschaften. Höhe 25 cm.	N bis 1981



James  
Grieve



Ontario

Obstgehölze werden auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (TGL, Sortenliste) angezogen und unterliegen in den Anzuchtbetrieben der jährlichen staatlichen Anerkennung.

Die mit S gekennzeichneten Sorten sind entsprechend dem DDR-Sortenschutzgesetz von 1972 geschützt. Das R hinter dem Sortennamen bedeutet „geschütztes Warenzeichen“.

Weitervermehrung der mit S bzw. R gekennzeichneten Sorten ist nur auf vertraglicher Grundlage mit dem Sortenschutzinhaber bzw. Rechtsträger der Sorte zulässig.

Für die mit „Neuheit“ bezeichneten Sorten wird ein Zuschlag von 0,50 M pro Stück berechnet.

	Stammhöhe cm	Stammumfang cm	Stück M
<b>Äpfel und Birnen</b>			
<b>Viertelstämme</b>			
a) stammecht	80		
		5—7 über 7—9	3,50 4,20
b) auf zugelassenem Stammbildner in Kronenhöhe veredelt		5—7 über 7—9	4,20 4,90
<b>Niederstämme</b>			
a) stammecht	60 <sup>1)</sup>		
2jährig			
3—4jährig		ab 4,5 <sup>2)</sup>	3,50
b) auf zugelassenem Stammbildner in Kronenhöhe veredelt		ab 4,5	4,20
2jährig			
3—4jährig		ab 3,5 ab 3,5	4,20 4,90
<b>Einjährige Veredlungen</b>			
auf Sämling oder Typen			Gesamthöhe
<sup>1)</sup> Stammhöhe 50 cm — bei M 9, M 26 und Pi 80	80		2,50
<sup>2)</sup> Stammumfang mindestens 3,5 bei folgenden Sorten-Unterlagenkombinationen: Jonathan M 9, M 26, Pi 80, MM 106 Undine, Schweizer Orangen M 9, M 26, Pi 80 Juno M 9, M 26, M 4, MM 106, Pi 80 Herma M 9, M 26, M 4, MM 106, Pi 80, A 2 Idared M 4, MM 106 Gelber Kötlicher M 9, M 26, Pi 80, MM 106			
<b>Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden</b>			
<b>Viertelstämme</b>			
a) stammecht	80		
		5—7 über 7—9	3,50 4,20
b) auf zugelassenem Stammbildner		5—7 über 7—9	4,20 4,90
<b>Niederstämme</b>			
2- und 3jährig	60	ab 4,5	3,50

	Stammhöhe cm	Stammumfang cm	Stück M
<b>Kirschen</b>			
<b>Viertelstämme</b>			
	80	5—7 über 7—9	3,50 4,20
<b>Niederstämme</b>			
2jährig	60	ab 4,5	3,50
1jährige Veredlung	80		2,80
			Gesamthöhe
<b>Pfirsiche und Aprikosen</b>			
<b>Viertelstämme</b>			
auf zugelassenem Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	80		4,90
<b>Niederstämme</b>			
2jährig, veredelt		ab 4,5	4,50
1jährige Veredlung	80		3,80
			Gesamthöhe
Beim Verkauf von Pfirsichsorten in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai wird ein Überwinterungszuschlag von 0,30 M je Stück berechnet.			
<b>Quitten</b>			
<b>Viertelstämme</b>			
	80		4,20
<b>Niederstämme</b>			
2jährig		ab 4,5	4,20
1jährige Veredlung	80		3,50
			Gesamthöhe
<b>Edelebereschen</b>			
(zugelassene Sorten)			
<b>Hochstämme</b>			
	180	7—8 über 8—10 über 10—12	4,90 5,60 6,30
<b>Viertelstämme</b>			
	80	ab 5	3,50
<b>Heister</b>	150—200		3,50

	Stamm- höhe cm	Stamm- umfang cm	Stück M
<b>Walnüsse</b>			
Hochstämme aus Samen	180	7—8 über 8—10 über 10—12	7,00 8,40 10,50
Heister aus Samen	100—150 über 150—200 über 200—250		3,50 4,50 5,50
Hochstämme, Veredlungen	180	7—8 über 8—10 über 10—12	12,00 14,50 16,00
Heister, Veredlungen	100—150 über 150—200 über 200—250		7,00 8,50 10,00
<b>Haselnüsse</b>			
Haselnußsenker verpflanzt, in großfrüchtigen Sorten			2,10
<b>Beerenobst</b>			
Johannisbeeren			
a) Sträucher			
3—4 Triebe			0,60
5—7 Triebe			0,90
ab 8 Triebe			1,10
b) Stämme			
ab 3 Kronentriebe	40—60		2,00
3—4 Kronentriebe	60—110		2,50
ab 5 Kronentriebe	60—110		3,00
c) Sorte „Rote Spätlese“			
Sträucher			
3—4 Triebe			0,90
5—7 Triebe			1,10
ab 8 Triebe			1,40
Stämme			
ab 3 Kronentriebe	40—60		2,50
3—4 Kronentriebe	60—110		3,00
ab 5 Kronentriebe	60—110		3,50

## Stachelbeeren

	Stamm- höhe cm	Stamm- umfang cm	Stück M
a) Sträucher			
3—4 Triebe			1,00
5—7 Triebe			1,20
ab 8 Triebe			1,40
b) Stämme			
ab 4 Kronentriebe	40—60		2,00
4—6 Kronentriebe	60—110		2,50
ab 7 Kronentriebe	60—110		3,00

## Himbeeren

	Gesamt- höhe cm	Wurzelhals- durch- messer mm	Stück M
(zugelassene Sorten)			
1jährig	100	10	0,35
2jährig, verpflanzt	60	10	0,60

## Brombeeren

	Gesamt- höhe cm	Wurzelhals- durch- messer mm	Stück M
(zugelassene Sorten)			
1jährig	80	10	0,85
2jährig, verpflanzt	40	10	1,05
rankende			
1jährig	40	10	0,85
2jährig, verpflanzt	30	10	1,05

## Tafeltrauben

	Stamm- höhe cm	Stamm- umfang cm	Stück M
mit Topfballen			
1jährig, über 60 cm hoch			3,50
2jährig, über 100 cm hoch			5,00

Beim Verkauf von Topfreben in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai wird ein Überwinterungszuschlag von 0,35 M je Stück berechnet.

## Äpfel

		<b>Genußreife</b>
<b>Albrechtsapfel</b>	Frucht mittelgroß bis groß, breitrund, grün-gelb mit roter Fruchtseite. Süßsauerlich, sehr saftig. Die Sorte zeichnet sich durch früh einsetzenden und regelmäßigen Ertrag aus.	Oktober bis Januar
<b>Alkmene (R) (S)</b>	Frucht mittelgroß, gelb mit roter Fruchtseite. Bringt früh und regelmäßig einsetzende Erträge. Durch ihr vorzügliches Aroma ist die Frucht sehr wohlschmeckend.	Oktober bis Dezember
<b>Apollo (R) (S) — Neuheit</b>	Frucht mittelgroß, rund, gelb mit zinnober-scharlachroter Deckfarbe. Die Schale ist glatt und wenig druckempfindlich. Im Geschmack ähnlich wie „Cox Orangen“.	Anfang September
<b>Auralia (R) (S)</b>	Frucht mittelgroß, gelb mit roter verwaschener Sonnenseite, glattschalig, festfleischig, saftig und süßsauerlich.	November bis März
<b>Belgolden (R) — Neueinführung</b>	Die Frucht ist mittelgroß bis groß, in ihren Eigenschaften ähnlich „Gelber Köstlicher“, aber weitgehend resistent gegen Berostung, wenig druckempfindlich. Die Sorte besitzt eine ausgezeichnete Lagerfähigkeit.	März bis Mai
<b>Breuhahn</b>	Frucht mittelgroß, gelb, rot marmoriert, mürbe, saftweich, aromatisch. Dankbarer und regelmäßiger Ertrag in windgeschützter Lage.	November bis März
<b>Carola (R) (S)</b>	Frucht mittelgroß bis groß, flach gebaut, gelb mit rot, Fruchtbehang in dichten Trauben. Die Sorte setzt frühzeitig mit dem Ertrag ein.	Oktober bis Dezember
<b>Clivia (R) (S)</b>	Frucht mittelgroß, gelb mit rot überzogen; festes, saftiges Fruchtfleisch mit einem cox-ähnlichen Aroma. Sie setzt frühzeitig mit dem Ertrag ein und fruchtet gut und regelmäßig.	Dezember bis April
<b>Cox Orangen</b>	Frucht mittelgroß, gelbrot, gestreift, marmoriert von köstlichem Geschmack.	November bis Februar
<b>Gelber Köstlicher</b>	Frucht groß, goldgelb mit schwacher Rostzeichnung. Diese Sorte gehört zu den besten im Apfelanbau vieler Länder. Reicher und regelmäßiger Ertrag, gute Lagerfähigkeiten und außerordentlich gute Geschmacksqualitäten machen diesen Apfel zu einer Tafelsorte ersten Ranges.	November bis Februar

		<b>Genußreife</b>
<b>Herma (R)</b>	Frucht glattschalig, fest mit strohgelber Grundfarbe, Deckfarbe flächig verwaschenes Karmin. Ertrag früh und hoch, süß-sauerlicher Geschmack.	Dezember bis März
<b>Idared — Neueinführung</b>	Frucht mittelgroß, flach kugelförmig, glatte glänzende Fruchtschale mit gelbgrauer Grundfarbe und hellroter Deckfarbe, fein punktiert, dunkelrot gestreift, säuerlich süß, mäßig aromatisch. Die Sorte erfordert gute, feuchte, gedüngte Böden.	Dezember bis April
<b>James Grieve</b>	Frucht mittelgroß bis groß, von feinstem Geschmack, leuchtend gelb und rot gestreift, bekannteste Herbstsorte.	September bis Oktober
<b>Juno (S)</b>	Große bis sehr große Frucht, grünlichgelb, rot verwaschen, äußerlich dem Ontarioapfel sehr ähnlich, aber bedeutend wohlschmeckender. Durch gute Lagerfähigkeit eine hochwertige Sorte.	Dezember bis Mai
<b>Klarapfel</b>	Frucht mittelgroß, weißlichgelb, süßsauerlich, Ertrag hoch und regelmäßig.	Juli bis August
<b>Ontario</b>	Frucht groß bis sehr groß, leicht gerippt, grüngelb mit bläulichem Hauch, Ertrag früh, regelmäßig und hoch, wertvolle Lagersorte.	Januar bis Mai
<b>Red Mc Intosh — Neueinführung</b>	Frucht mittelgroß, die Grundfarbe ist hellgrün, die überwiegend von einer flächig oder gestreiften dunkelrot bis dunkelblau-roten Deckfarbe überzogen wird. Das Fruchtfleisch ist sehr saftig und aromatisch.	Dezember bis Februar
<b>Redspur — Neueinführung</b>	Die Frucht ist mittelgroß bis groß, konisch. Die Grundfarbe ist gelblich-grün, sie wird von einer dunkelbraunen Deckfarbe überzogen. Sie ist saftig und süß.	Februar bis März
<b>Roba (R) (S)</b>	Mutation der Sorte Erwin Baur. Feste, schwere Frucht, die gelbe Grundfarbe fast ganz blutrot-streifig überzogen. Fleisch weiß, säuerlich, erfrischender Geschmack.	Dezember bis März
<b>Rogo (R) (S)</b>	Frucht mittelgroß, gelb mit intensiv gefärbter Sonnenseite. Die Sorte ist eine Mutation der Goldparmäne. Besonders wegen ihrer ansprechenden Färbung beim Kenner beliebt, dazu hat sie alle Vorzüge der Muttersorte.	Oktober bis Februar
<b>Roter Boskoop</b>	Frucht sehr groß, rot, berostet, mürbe und würzig, Geschmack fein säuerlich.	Dezember bis April

- Schweizer Orangenapfel** Frucht mittelgroß, gelb, an der Sonnenseite rot überhaucht, erfrischender, angenehm würziger Geschmack. Frühe und regelmäßige Erträge.
- Spartan — Neueinführung** Die Frucht ist mittelgroß, flachrund, violett-bläulich — dunkelrot. Die Schale ist glatt und fest. Der Fruchtgeschmack ist fein säuerlich, schwach parfümiert. Die Sorte ist wenig druckempfindlich.
- Undine (S) (R)** Frucht mittelgroß, dem Boskoop ähnlich, saftig mit süßsauerlichem Geschmack.
- Yellowspur — Neueinführung** Die Frucht entspricht in allen Eigenschaften der Sorte „Gelber Köstlicher“, doch reifen die Früchte 6 bis 8 Tage später. Pflücktermin Mitte bis Ende Oktober. Der Baum wächst schwächer als „Gelber Köstlicher“.

## Birnen

- Alexander Lucas** Frucht groß, grüngelb, rostig punktiert und wohlschmeckend, Wuchs sperrig.
- Boscs Flaschenbirne** Frucht mittelgroß, flaschenförmig, zimtbraun, ganz mit Rost überzogen. Sie ist eine hocharomatische Spätherbstbirne für Frischverzehr und Konservierung.
- Bunte Julibirne** Frucht mittelgroß, gelb mit roter Backe, süßsauerlich. Sie ist die früheste geschmacklich ansprechende Sorte, die aber leicht zum Mehligwerden neigt. Diese Sorte muß frühzeitig geerntet werden, um ihre guten Geschmacksqualitäten zu erhalten.
- Clapps Liebling** Frucht groß, wohlschmeckend, gelb mit roten Backen, reichtragend.
- Gute Luise** Frucht mittelgroß, forellenartig rötlich punktiert, saftig und süß.
- Jeanne d'Arc** Frucht groß, hochgebaut, gelbgrün. Sehr gute Wintersorte mit gutem Geschmack, spät zu ernten.

## Genußreife

Dezember bis März

November bis März

Februar bis April

November bis Februar

Oktober bis Dezember

Oktober bis November

Juli bis August

August bis September

September bis Oktober

Dezember bis Januar

## Konferenzbirne

Frucht mittelgroß, flaschenförmig, grünlich-gelb, berostet, Fleisch voll schmelzend, saftig mit hervorragendem Geschmack. Eine der besten Herbstsorten.

## Madame Verté

Frucht mittelgroß, gutes Aroma, zimtfarbig, regelmäßig tragend.

## Marianne

Frucht mittelgroß, grüngelb bis hellgelb orange. Fleisch gelblich weiß, mit hohem Zuckergehalt und mäßiger Säure.

## Trévoux

Frucht mittelgroß, grüngelb, Sonnenseite rot gefärbt. Das Fleisch ist saftig, süßsauerlich und gut würzig. Sie gehört zu den wertvollsten Frühsorten, da sie die Lücke zwischen Bunte Julibirne und Claps Liebling schließt.

## Vereins-Dechantsbirne

Frucht groß, leicht punktiert, saftreich, sehr wohlschmeckend.

## Williams Christ

Frucht groß, hellgelb, Ertrag früh, hoch und regelmäßig, bevorzugt geschützte Lagen und nährstoffreiche Böden.

## Pflaumen, Zwetschen, Renekloden und Mirabellen

### Althann

Große, runde, violette Frucht, stark bereift, gut steinlösend und süß und aromatisch im Geschmack, früh und reich tragend. Befruchter: Große Grüne Reneklude

### Anna Späth

Frucht groß, ründoval, blauviolett bereift, Fleisch grünlichgelb, würzigsüß, gut steinlösend, sehr beliebte Sorte, selbstfruchtbar.

### Czar

Frucht blau, groß, süß, saftig, früh- und reichtragend, selbstfruchtbar.

### Frigga (S) (R)

Große Frucht, rot, gelbfleischig, gut steinlösend, süß, mit gutem Aroma, zeitige Sorte für den Frischverzehr.

## Genußreife

Oktober bis November

November bis Januar

September bis Oktober

August bis September

November

August bis September

August bis September

September bis Oktober

August

Juli bis August

## Genußreife

September

September

Juli bis  
August

August

August

August

September

August bis  
September

**Große Grüne Reneklude** Grüngelbe Reneklore, rot gesprenkelt, mittelgroß, sehr süß, Ertrag mittelfrüh, unregelmäßig.  
Befruchter: Althann und Hauszwetsche

**Hauszwetsche** Altbekannte blaue Zwetsche, für Frischverbrauch und alle Verwendungszwecke, mittelgroß, steinlösend, regelmäßig tragend selbstfruchtbar.

**Lützelsachser** Frucht mittelgroß, blauviolett. Fleisch grünlich, fest, süßsauerlich.

**Nancymirabelle** Echte Mirabelle, aromatisch, steinlösend, Frucht klein, goldgelb, rot punktiert, selbstfruchtbar.

**Ontariopflaume** Sehr große Frucht, grünlich-gelb, süß, früh und reich tragend, selbstfruchtbar.

**Oullins** Große, gelbe Reneklude, rot punktiert, saftreich und süß, selbstfruchtbar.

**Stanley** Frucht groß bis sehr groß mit tiefblauer Färbung und starkem bläulichen Duftbelag. Fleisch bei Vollreife grünlichgelb, fest, saftig, löst nur vollreif gut vom Stein. Selbstfruchtbar.

**Wangenheim** Blaue Halbwetsche, herzhaft süß, steinlösend, mittelgroß, Ertrag hoch und regelmäßig. Selbstfruchtbar.

## Süßkirschen

Die Süßkirschen sind besonders für den Rohgenuß geeignet. Sauerkirschen sind typische Verwertungsfrüchte. Die erste Kirschoche liegt bei normalem Witterungsverlauf in der ersten Hälfte des Monats Juni.

**Altenburger Melonenkirsche** Regenbeständige, feste, rotgelbe Knorpelkirsche, sehr ertragreich.

**Farnstädter Schwarze** Frucht mittelgroß bis groß, braunviolette bis schwarze Knorpelkirsche mit geringer Neigung zum Platzen. Das Fruchtfleisch ist sehr saftig, erfrischend süß mit wenig Säure und mit kräftig aromatischem Geschmack.

5. Woche

4. Woche

**Große Schwarze Knorpelkirsche**

**Hedelfinger**

**Kassins Frühe**

**Knauffs Schwarze**

**Querfurter Königskirsche**

**Schmahlfelds Schwarze**

**Spansche Knorpel**

**Teickers Schwarze Herzkirsche**

**Werdersche Braune**

## Sauerkirschen

**Fanal (R)**

**Granat (R)**

Dunkle Knorpelkirsche, Frucht mittelgroß bis groß. Ertragsbeginn mittelfrüh, regelmäßig.

Dunkelrote Knorpelkirsche, versandfest, sehr groß, hohe regelmäßige Erträge.

Schwarzrote Herzkirsche, versand- und fast regenfest, reichtragend, wertvolle Frühsorte.

Frucht groß, schwarzrot. Gehört zu den Sorten, die den regelmäßigsten und höchstens Ertrag bringen. Bei Regenwetter neigt sie leicht zum Platzen. Da die Sorte sehr früh mit dem Ertrag einsetzt und eine kleine Krone bildet, ist sie für den Kleinerzeuger-anbau besonders zu empfehlen.

Rotgelbe, wohlschmeckende und sehr ertragreiche Knorpelkirsche.

Frucht mittelgroß bis groß, dunkel braunviolette Herzkirsche mit färbendem Saft. Die Sorte ist würzig, schwach bitterlich mit mäßiger Säure.

Frucht groß, rotbunte Knorpelkirsche mit nichtfärbendem Saft. Geschmack aromatisch, süß mit feiner Säure. Wuchs mittelstark bis stark, hochpyramidale Krone.

Frucht groß, dunkelbraunrot, versandfest, Ertrag früh, hoch und regelmäßig.

Frucht groß, braunrot. Der Ertrag ist früh, regelmäßig und hoch. Sie ist für den Anbau als Viertelstamm im Kleinerzeugerobstbau besonders zu empfehlen.

Weichselkirsche, groß, ohne Stiel pflückbar, der Geschmack ist aromatisch und sauer. Anbau speziell für die Konservenindustrie.

Frucht groß, dunkelrot. Der Geschmack ist angenehm süßsauer mit guter Aromausprägung. Die Sorte ist sowohl für den Frischmarkt als auch für die Konservenindustrie geeignet.

## Genußreife

5. Woche

4.—5. Woche

2.—3. Woche

3. Woche

4.—5. Woche

4. Woche

4. Woche

3. Woche

3. Woche

5. Woche

3. Woche

## Kelleris 16 (R) — Neueinführung

Kelleris 16 wächst mittelstark bis stark mit aufrechtem breitpyramidalen Kronenbau. Die dunklen Früchte sind sehr saftig, wobei sich der Saft durch eine milde Säure auszeichnet. Die Früchte sind auch für den Rohgenuß geeignet. Beim Pflücken ohne Stiel sowie einer mechanischen Aberntung kommt es nicht zum Saftaustritt in der Stielgrube.

## Schattenmorelle

Frucht groß, dunkelrot, herbsauer, Ertrag zeitig regelmäßig und sehr reich.

## Pfirsiche

Der Pfirsich liebt geschützte Lagen und guten kalkhaltigen, feuchten Boden. Die beste Pflanzzeit ist im Frühjahr. Die Pfirsiche gehören zu den edelsten Früchten und sind sowohl für Tafel- als auch für Konserven zwecke wertvoll.

## Amsden

Mittelgroßer, weißgelb-purpurrot überzogener saftiger Pfirsich.

## Bero (S)

Frucht groß, karminrot, Massenträger, ziemlich frosthart, für Konserve und Frischverzehr geeignet,

## Elma (S) — Neuheit

Frucht mittelgroß, hochgebaut ähnlich „Sieger“. Deckfarbe hell- bis dunkelrot getuscht und marmoriert. Fruchtfleisch hellgelblich weiß, vollschmelzend mit feinem Aroma, süßsauerlich, Fruchtfleisch löst bei Vollreife gut vom Stein.

## Naundorfer

Die Frucht ist groß. Der Geschmack ist herzhaft und aromatisch, süß mit angenehmer Säure. Das Fruchtfleisch ist gelblich weiß, um den Stein rötlich und löst gut vom Stein.

## Pilot (R) (S)

Große bis sehr große Frucht, grünlichgelbe Grundfarbe, rot überzogen, weißgelbliches Fruchtfleisch, früher Ertrag und regelmäßig hoch.

## Proskauer

Die Frucht ist mittelgroß. Bei starkem Behang macht sich ein Ausdünnen erforderlich. Geschmack süßsauerlich aromatisch. Das Fruchtfleisch ist gelblich weiß, um den Stein rötlich. Nur bei Vollreife löst das Fruchtfleisch gut vom Stein.

## Genußreife

5. Woche

## Redhaven

Mittelgroße, breitrunde, goldgelbe Frucht, karmin überzogen, steinlösend, hohe Erträge.

## Sieger

Mittelgroß, länglichrund, gelblichweiß, rot marmoriert, mit leicht gewürztem Geschmack.

## South Haven

Sehr großfrüchtig, goldgelb, karminrot überzogen, saftig, süß steinlösend.

## Sunhaven

Frucht mittelgroß, rundlich, gelb bis rot-orange geflammt. Fruchtfleisch goldgelb, saftig, leicht süß, gut steinlösend. Wuchs mittelstark, für Frischverzehr und besonders zur Naßkonserve geeignet.

## Triumph

Frucht mittelgroß mit goldgelber Grundfarbe und dunkelroter Deckfarbe. Das Fruchtfleisch ist gelb, sehr saftig und süß, wenig aromatisch. Das Fleisch löst schwer vom Stein.

## Vorgebirgspfirsich

Die Frucht ist mittelgroß bis groß, mit süß-säuerlichem, mittelstarkem, aromatischem Geschmack. Das Fruchtfleisch ist gelblich weiß, um den Stein rot. Die Steinlöslichkeit ist gut. Der Baum wächst stark, die Erträge setzen früh ein, sind hoch und regelmäßig. Die Sorte ist nur für geschützte Lagen bei intensiver Pflege zu empfehlen.

## Aprikosen

Gleichwohl wie Pfirsiche lieben Aprikosen warmen, geschützten Standort.

## Marena (S)

Frucht groß bis sehr groß, rundlichoval, Fruchtschale zart und wollig. Fruchtfleisch weich und aromatisch, gut steinlösend, Massenträger.

## Ungarische Beste

Frucht mittelgroß bis groß, rundlich-kegelförmig; Schale fast glatt, hell- bis dunkelgelb, Sonnenseite lebhaft rot gefleckt. Fleisch orangegelb, fest, saftreich, süß, feinswürzig; löst gut vom Stein. Kräftig wachsende, widerstandsfähige und sehr fruchtbare Sorte.

## Genußreife

August bis  
September

Juli

August bis  
September

August

August

September

August

Juli bis  
August

**Quitten**

Quitten sind im allgemeinen reich und regelmäßig im Ertrag und selbstfruchtbar. Sie stellen keine großen Ansprüche.

**Wudonia — Apfelquitte**

Grundfarbe grün, hellgoldgelb bereift, hellgrau filzig behaart, Fruchtfleisch gelb, fest mit typischen Quittenaroma. Gute Lagerfähigkeit. Dezember bis Januar. Für Kompott, Marmelade, Saft und Konserve bestens geeignet.

**Edelebereschen**

**Rosina**

Die Früchte sind groß bis sehr groß, mit leuchtend rotem Aussehen und einem angenehmen süß-säuerlich herben Aroma. Regelmäßiger Massenträger, gesund und kräftig im Wuchs.

**Walnüsse**

**Ockerwitzer Lange**

Frucht oval, beiderseits zugespitzt, glatte, helle, mittelstarke Schale. Vollkernig und geschmacklich gut.

**Seifersdorfer Runde**

Frucht mittelgroß, rundlich bis oval. Schale glatt, hell, fest. Vollkernig, gut im Geschmack. Für Höhenlagen und als Saatgutspender geeignet.

Genußreife

September

September

**Haselnüsse**

**Cosford**

Große länglichovale, Nuß, dünne helle Schale, guter Geschmack. Fruchtansatz ist bei dieser Sorte vielfach durch Selbstbestäubung möglich, guter Pollenspende, kräftiger aufrechter Wuchs, für verstärkten Anbau empfehlenswert.

**Hallesche Riesen**

Große bis sehr große Nuß, Schale glänzend kakaobraun, starker, breiter Wuchs, später Ertragsbeginn, reiche und regelmäßige Ernte. Wegen der Größe der Nüsse geschätzt.

**Webbs Preisnuß**

Große länglichovale Nuß, etwas dicke Schale, hellbraun, graufilzig behaart. Mittelstarker, gedungener Wuchs. Frühe und reiche Erträge, sehr wertvolle, geschmacklich ausgezeichnete Sorte für den Großanbau.

Genußreife

**Beerenobst**

**Johannisbeeren, rote Sorten, Heros**

Frucht groß, hellrot, vollreif, angenehm süß und aromatisch.

**Red Lake — Neueinführung**

Sehr reichtragende Sorte, die Beeren sind wegen ihres mild-säuerlichen, aromatischen Geschmackes sehr geeignet, reifen früh.

**Rondom (R)**

Die gleichmäßig großen, dunkelroten Beeren haben einen ausgeprägt säuerlichen, etwas aromatischen Geschmack und eignen sich besonders zur Süßmostbereitung, reifen spät.

**Rote Holländische**

Massenträger, hellrote, kleine Früchte, für Säfte und Marmeladen bestens geeignet.

## Genußreife

### Rote Spätlese (R)

Mittelgroße, hellrote, feste Frucht, am Strauch lange haltbar. Sehr hoher und regelmäßiger Ertrag.

### Vierländer

Die süßsauerlichen, aromatischen Früchte reifen mittelfrüh. Die dunkelroten Beeren sitzen an langen Trauben. Sie sind für alle Verwendungszwecke gut geeignet.

### Weißer Sorten

#### Werdavia (S) — Neuheit

Diese wertvolle Neuheit reift mittelfrüh, etwas gleichzeitig mit „Weiße Versailler“, welche sie jedoch in der Ertragsleistung beträchtlich übertrifft. Durch die relativ langen gut besetzten Trauben läßt sich die Sorte sehr gut ernten.

#### Zitavia (S) — Neuheit

Die Reifezeit dieser wertvollen Neuheit liegt etwa 8 Tage vor „Werdavia“ und „Weiße Versailler“. Die Ertragshöhe gleicht der von „Werdavia“. Durch die sehr langen Trauben wird bei der Ernte eine hohe Pflückleistung erzielt. Der Geschmack der Beeren ist angenehm mild-sauerlich. Sie ergeben einen sehr guten Süßmost.

### Schwarze Sorten

#### Bogatyr — Neueinführung

Diese aus der UdSSR stammende, großfrüchtige Frühsorte trägt sehr reich und regelmäßig. Die Beeren haben einen mild-aromatischen süßen Geschmack und eignen sich ebenso zum Frischgenuß wie für alle Verarbeitungsarten.

#### Lowes Auslese — Neueinführung

Die Beeren schmecken säuerlich und haben ein kräftiges für diese Obstsorte typisches Aroma. Der Vitamin-C- und Säuregehalt dieser Sorte liegt sehr hoch. Deshalb eignet sich „Lowes Auslese“ besonders für alle Verarbeitungsarten.

#### Maro (S) — Neuheit

Die vorwiegend großen Beeren können in kurzen bis mittellangen Trauben am Busch hängen.

Die Haltbarkeit der reifen Beeren am Strauch ist gut. Ihr Geschmack ist angenehm säuerlich mit mildem Aroma. Sie eignen sich für alle Verwendungszwecke.

## Stachelbeeren

### Rote Sorten:

Rote Preisbeere, Rote Triumphbeere

### Grüne Sorten:

Delamere, Weiße Triumphbeere

### Gelbe Sorten:

Gelbe Triumphbeere, Hönings Früheste

## Himbeeren

### in folgenden Sorten:

Berlin, Bulgarski Rubin, Zeva II

## Brombeeren

### in folgenden Sorten:

Wilsons Frühe, Theodor Reimers

## Tafeltrauben

**sehr früh reifende Sorten:** Celine, Früher Malingre

**früh reifende Sorten:** Königliche Magdalentraube

**mittelfrüh reifende Sorten:** Königin der Weingärten

**mittelspät reifende Sorten:** Weißer Gutedel, Blauer Portugieser

# Lieferbedingungen

Auszug  
aus der Anordnung Nr. 3 — Erzeugung und Lieferung von  
Baumschulerzeugnissen — veröffentlicht im GBl. Teil II Nr. 4

## 4. Versandbedingungen

- 4.2. Versand und Verpackung erfolgen auf Kosten und Gefahr des Bestellers ab vereinbarter Lager- bzw. Verkaufsstelle des Liefers, soweit durch preisrechtliche Bestimmungen nichts anderes vorgeschrieben ist.

## 6. Qualität

- 6.2. Für Baumschulerzeugnisse der Güteklasse A kann in Erfüllung des Vertrages Ware der Güteklasse B geliefert werden, sofern dies im Liefervertrag nicht ausdrücklich ausgeschlossen ist.
- 6.3. Ist die bestellte Ware bestimmter Größen oder Stärken nicht vorhanden, so kann Ware der nächsthöheren bzw. nächstniedrigeren Größe oder Stärke geliefert werden, soweit dies nach dem Standard bzw. anderen gesetzlichen Bestimmungen zulässig ist und im Liefervertrag dies nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird. Baumformen sind entsprechend dem Vertrag zu liefern.

## 7. Garantiezeiträume

Für die einzelnen Qualitätsmerkmale gelten folgende Garantiezeiträume:

- 7.1. Sortenechtheit und Sortenreinheit sowie Unterlagenechtheit: bei Ziergehölzen in Sorten bis zur ersten vollentwickelten Blüte; bei Obstgehölzen, einschließlich Veredlungsrueten und Veredlungsaugen, bis zur Baumreife der ersten Früchte; bei allen übrigen Baumschulerzeugnissen bis ein Jahr nach Entgegennahme der Ware.
- 7.3. Baumform, Stärke, Höhe, Triebzahl und einwandfreier Ballen: bis 48 Stunden nach Entgegennahme der Ware.
- 7.4. Frei von Krankheiten und Schädlingen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen: bis 48 Stunden nach Entgegennahme der Ware.
- 7.5. Ausreife des Holzes und Nichtauftreten von Trocken- oder Frostschäden an allen Pflanzenteilen: bis 48 Stunden nach Entgegennahme der Ware.
- 7.6. Art und Weise der Verpackung, Vollständigkeit und Sortiment: bis 48 Stunden nach Entgegennahme der Ware, soweit nichts anderes vereinbart wurde.

## 8. Mängelanzeigefristen

- 8.1. Die Mängelanzeige hat unverzüglich nach Feststellung des Mangels, spätestens jedoch innerhalb einer Woche nach Ablauf der Garantiefrist, schriftlich zu erfolgen. Der Mängelanzeige sind Rechnungsunterlagen oder Lieferscheine beizufügen.
- 8.2. Mängel der Qualität durch Krankheiten, Schädlingsbefall, Frost- und Trockenschäden oder nicht einwandfreie Ballen sind spätestens 48 Stunden nach Entgegennahme der Ware telegrafisch oder fernschriftlich vorab mitzuteilen. In der Mitteilung ist der Grund der Beanstandung anzugeben.
- 8.3. Die angezeigten Mängel gelten als anerkannt, wenn der Lieferer nicht innerhalb einer Woche nach Eingang der Mängelanzeige schriftlich Einspruch erhebt oder bekannt gibt, daß er ein Gutachten entsprechend den geforderten Beweismitteln beantragt hat.
- 8.4. Bei Vermittlungsverträgen sind Garantieforderungen des Bestellers beim Lieferer geltend zu machen. Forderungen an den Vermittler können nur erhoben werden, wenn dies im Vermittlungsvertrag ausdrücklich vereinbart wurde.

## 10. Folgen der Verletzung von Fristen

Die Mängel sind innerhalb besonderer Fristen anzuzeigen. Die Überschreitung der Fristen und Formvorschriften für die Mängelanzeige und die Beweissicherung hat den Verlust des Anspruchs auf Garantie, Qualitätsvertragsstrafe und Schadensersatz zur Folge. Dies gilt nicht nur für unvollständige Angaben in telegrafischen oder fernschriftlichen Mitteilungen.

## 12. Schadenersatz

Schadenersatz wird für Baumschulerzeugnisse, außer Saatgut und Reiser, bis zur Höhe des dreifachen Rechnungsbetrages der reklamierten Position geleistet. Für Saatgut und Reiser wird der unmittelbar entstandene Schaden ersetzt. Der entstandene Schaden ist genau nachzuweisen.

## Preise

Die Preise entsprechen den gültigen Bestimmungen:  
Gesetzblatt der DDR-Sonderdruck Nr. P 1586 (1960)  
PAO Nr. 1883

Gesetzblatt der DDR Teil II 1965 Nr. 76 1. Nachtrag zur 1883  
Gesetzblatt der DDR Teil II 1965 Nr. 111 2. Nachtrag zur 1883  
Gesetzblatt der DDR Teil II 1965 Nr. 10 3. Nachtrag zur 1883

Gestaltung: K. Müller · VBK Leipzig

Ätzungen: Interdruck Leipzig

Satz und Druck: Fachbuchdruck Naumburg, BT Weißenfels  
Kv 309/82 — IV-26-7

Buchbinderei: Messedruck Leipzig -